



Der Lebensraum Natura2000-Gebiet Leitha-AU wurde aufgewertet:

Willkommen am Naturlehrpfad!



Bericht auf den Seiten 18/19

**Neugestaltung
des Mühlbachufers
beim Schloss**
Siehe Seite 5

**Lebenserfahrungen -
Lebensweisheiten:
Gespräch mit
Johanna und
Stefan Wallner**
Siehe Seiten 16/17

**Ein neuer
Vorstand beim
SC Katzelsdorf**
Siehe Seiten 28/29





**Liebe Katzelsdorferinnen!
Liebe Katzelsdorfer!
Liebe Jugend!**

Wenn ich Nachrichten höre oder die Tageszeitung lese, kann einem angst und bange werden bezüglich der vielen schlechten Nachrichten über Terror, Kriege, Katastrophen und politischen Entwicklungen in einzelnen Staaten. Dann bin ich immer froh und dankbar, in einem der sichersten und schönsten Länder der Welt leben zu dürfen. Noch dazu in einem der lebenswertesten und schönsten Orte dieses Landes, eigentlich im „Land der Seligen“.

Ich möchte das auch jenen Bewohnern mitgeben, die trotzdem immer wieder ein Haar in der Suppe finden und unzufrieden sind. Oft sind zu große und egoistische Erwartungen Auslöser dieser Unzufriedenheit, aber in einer Gemeinschaft mit verschiedenen Interessen sind für das Zusammenleben immer auch Kompromisse notwendig.

Und so können wir gemeinsam wieder auf viele tolle Ereignisse und Ergebnisse guter Arbeit zurückblicken.

Die Sanierung des Mühlbachufers mit der naturnahen Gestaltung wurde von vielen schon lobend erwähnt. Das Spielefest auf dem neugestalteten Spielplatz begeisterte unsere Kinder und die neuen Spielgeräte werden nicht nur in der Freizeit, sondern von den Volksschulkindern auch während des Unterrichts besucht.

Unsere Au - ein Naturreservoir mitten im Ort! Wer hat das schon? Der neu gestaltete Naturlehrpfad mit seinen Erlebnisstationen bringt uns dieses Juwel näher.

Familienfreundliche Gemeinde - ein Zertifikat, das nicht nur Katzelsdorf auszeichnet. Einige Gemeinden der Umgebung wollen jetzt als Familienfreundliche Region zusammenarbeiten und ein gemeinsames Angebot schaffen.

Das im letzten Jahr begonnene gemeinsame Projekt der Thermengemeinden betreffend die Erfassung der Kleindenkmäler in den Gemeinden ist weitgehend abgeschlossen und auf der Plattform *marterl.at* dokumentiert.

In der Zinnfigurenwelt wurde im Mai wieder der NÖ Museumsfrühling gefeiert. Die Sonderausstellung „Alte Brettspiele“ ist weiterhin zu besichtigen und interessiert nicht nur Freunde von Gesellschaftsspielen.

Die bevorstehende Landesausstellung 2019 in Wiener Neustadt macht sich natürlich auch in den Thermengemein-

den bemerkbar. Viele Projekte wurden entwickelt und die Thermengemeinden werden sich unter einem gemeinsamen Dach präsentieren, wobei bei uns die Zinnfigurenwelt und die Gastronomie mit den Heurigen ein Schwerpunkt sein werden.

Ende des ersten Halbjahres ist gleichzeitig auch immer Schulschluss mit verschiedenen Veranstaltungen von und mit unseren Kindern - der Volksschule und Musikschule im Schloss Katzelsdorf, der NMS Lanzenkirchen in Lanzenkirchen, des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums in Katzelsdorf und der Ballettschule Ortner4dance im Stadttheater Wiener Neustadt. Herzliche Gratulation allen Schülern zu ihren Leistungen und herzlichen Dank den Lehrerinnen und Lehrern aller Schulen!

Zum Thema Schulen ist unbedingt noch eines zu erwähnen: Der Leiter des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums Dir. HR Mag. Peter Platzer tritt mit Ende des Schuljahres seinen wohlverdienten Ruhestand an. Die Gemeinde Katzelsdorf dankt herzlich für sein Engagement für das Gymnasium und damit auch für den Ort Katzelsdorf und wünscht für die Pension alles Gute!

Abschließend wünsche ich allen einen schönen erholenden Sommer, genießen Sie die Aufenthalte im Freien, den Besuch bei den verschiedenen Festen und nutzen Sie die Zeit zum Miteinander!

Ihre Bürgermeisterin

Kannelore Kandler-Wolham



1. Österreichische Region der Th

Innenminister Wolfgang Sobotka und der Präsident des Österreichischen Zivilschutzverbandes, NR Hans Rädler, sowie der Projektleiter von GEMEINSAM.SICHER, Generalmajor Gerhard Lang, präsentierten am 1. Juni 2017 in Bad Erlach die erste Österreichische GEMEINSAM.SICHER Region.

„Die 5 Thermengemeinden Bad Erlach, Lanzenkirchen, Katzelsdorf, Walpersbach und Pitten haben sich das Ziel gesetzt, mit gemeinsamen Projekten den sanften Tourismus zu

Elisabeth GRAF e.U.
Hauptstraße 73 · 2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622/780 00 · www.spar-graf.at

Fleisch, Fisch, Gemüse, vegetarisch oder vegan?
Bei uns finden Sie laufend köstliche Aktionen für Ihre Grillparty!

Erde, Saatgut, Dünger, Pflanzen und vieles mehr für Ihren Garten finden Sie bei uns!

Das Haushaltsbudget nachhaltig entlasten!

DAUER-SPAR-PREISGARANTIE
LIEBLINGSMARKEN **IMMER BILLIG!** AB SOFORT!

ÜBER 2.500 ARTIKEL AUF DAUER PREISGESENKT

Mo. - Fr.: 06:50 - 19:00 Uhr · Sa.: 06:50 - 18:00 Uhr · Mi., 14.08.2017 bis 20:00 Uhr geöffnet!



Von links: Vzbgm. Michael Nistl, Generalmajor Gerhard Lang, Bgm. Hannelore Handler-Woltran, Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka, Zivilschutzbeauftragter GR Michael Kadletz, Abg. z. NR Hans Rädler (Präsident des Österr. Zivilschutzverbandes).

sche GEMEINSAM.SICHER ermengemeinde



fördern, aber auch dem Thema Sicherheit einen hohen Stellenwert einzuräumen. Daher wird hier der österreichweite Start für die GEMEINSAM.SICHER Region mit dem Österreichischen Zivilschutzverband gesetzt," so Hans Rädler Präsident des österr. Zivilschutzverbandes.

Die Aufgabe des Österreichischen Zivilschutzverbandes ist es, präventive Aufklärungsarbeit und Vorsorgekampagnen für den Ernstfall zu organisieren.

„GEMEINSAM.SICHER ist eine Initiative mit Fokus auf die strukturierte Kommunikation zwischen den Menschen in einer Region und der Polizei. Sicherheit in einer modernen Gesellschaft ist mehr denn je eine Querschnittsmaterie und kann nur durch enge Zusammenarbeit zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Polizistinnen und Polizisten, sowie den Gemein-

den gewährleistet werden," so Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka.

Nach der Startveranstaltung werden die diversen Infotafeln, Aufsteller und Ratgeber den Gemeindeämtern und Polizeiinspektionen zur Verfügung gestellt, um so näher an die Bevölkerung als eigentliche Zielgruppe herangeführt zu werden. Der nützliche Ratgeber beinhaltet Sicherheitstipps von GEMEINSAM.SICHER und Bevorratungstipps des Österreichischen Zivilschutzverbandes.

„Gemeinsames Ziel ist es, Gefahren schon im Ansatz zu erkennen und Unfälle zu vermeiden, noch bevor etwas passiert. Dabei denken wir nicht nur an Katastrophen, sondern auch an die vielen kleinen Gefahren des Alltags," so Generalmajor Gerhard Lang.

FreiRaum
ZENTRUM FÜR BEWUSST SEIN

DIPLOM-AUSBILDUNG
LEBENS- UND SOZIALAUSBILDUNG
www.LSB-Ausbildung.at

DI (FH) Sandra & Martin GABRIELE
Hauptstraße 72,
2801 Katzelsdorf
Tel.: 0676 523 6680 & 0676 422 6008

Nächster STARTWORKSHOP:
06.-08. Oktober 2017

Staatlich zertifizierte Ausbildungsstätte
(Zertifizierungsnummer ZA-LSB 286.0/2014)

Familienfreundliche Gemeinde – Familienfreundliche Region

Das im Herbst 2016 durchgeführte Re-Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ in Katzelsdorf wurde Anfang dieses Jahres eingereicht.

Im April fand die Begutachtung des IST-Zustandes, die selbstverständlich positiv ausfiel, und Besprechung des Maßnahmenkataloges statt. Die Zertifikatsverleihung findet im Herbst in Wiener Neustadt statt.

Gleichzeitig wurde die Bildung einer Familienfreundlichen Region am Wiener Neustadt angeregt, denn bisher gibt es bereits insgesamt 14 Gemeinden im Bezirk Wiener

Neustadt, die sich diesem Prozess unterzogen haben. Diese interkommunale Zusammenarbeit soll einen langfristigen Mehrwert für die gesamte Region schaffen. Gemeinsam sollen gemeindeübergreifende, bedarfsorientierte, familienfreundliche Maßnahmen entwickelt werden. Es sollen Doppelgleisigkeiten vermieden und Synergieeffekte genutzt werden.

Dazu werden die Ergebnisse der individuellen Gemeindeprozesse herangezogen und daraus gemeindeübergreifende Maßnahmen entwickelt. Dieses Projekt soll bis zum Herbst dieses Jahres abgeschlossen sein.

Martin Stricker
FensterDesign

Martin Stricker GmbH
2801 Katzelsdorf
Gewerbepark 8
office@martinstricker.at
www.martinstricker.at

- Fenster
- Türen
- Tore



Aus der Gemeindestube

Öffentliche Beschlüsse bei der 4. Gemeinderats-sitzung vom 13.12.2016

1. Beschlussfassung über das Protokoll der 3. GR-Sitzung vom 20.09.2016
2. Vorlage des Prüfberichtes über die Gebarungsprüfung vom 05.12.2016
3. Vorlage und Genehmigung des Jahresvoranschlags 2017 mit Dienstpostenplan, Festsetzung der Abgabenebesätze und Festsetzung der Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Leistungen der Gemeinde Katzelsdorf sowie Genehmigung des mittelfristigen Finanzplanes für die Planperiode 2017 bis 2021
4. Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katzelsdorf & Co KG“
5. Beschlussfassung über die Festsetzung des Betrages für das Jahr 2017, ab welchem die Abweichungen bei den Voranschlagsansätzen gem. VRV zu erläutern sind
6. Beschlussfassung über die Vergabe des Kassenkredites für das Jahr 2017
7. Beschlussfassung über die Entnahme von Mitteln aus der Verein zur Förderung der Infrastruktur & Co KG
8. Beschlussfassung über die Verordnung der Gebrauchsabgabe
9. Beschlussfassung über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogramms PZ.: 7401-01/16 (4. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes)
10. Beschlussfassung über die Änderung des NÖ Kindergartengesetzes betreffend Beitragsregelung für die Nachmittagsbetreuung
11. Beschlussfassung zur Liquidation der Kabel TV Wiener Neustadt/Neunkirchen GmbH
12. Beschlussfassung über den Abschluss eines Nutzungsvertrages zur Errichtung und zum Betrieb einer Telekommunikationsanlage durch ARGE Telekommunikationsanlagen GesBR
13. Beschlussfassung über die Annahme der Förderung betreffend Leitungskataster Bauabschnitt 102
14. Beschlussfassung über die Vergabe des Winterdienstes 2016/2017
15. Beschlussfassung über die Umsetzung familienfreundlicher Maßnahmen im Rahmen des Familienaudits
16. Beschlussfassung über die Neufestlegung der Förderrichtlinien betreffend Energiesparmaßnahmen
17. Beschlussfassung über die Vergabe von Vereinsförderungen
18. Beschlussfassung über die Vergabe einer Jugendförderung für den Sportverein

Dienstprüfung bestanden!

Die Gemeinde Katzelsdorf gratuliert Frau **Martina Kienbink** recht herzlich zur bestandenen Gemeindedienstprüfung der Verwendungsgruppe VI!



Eröffnung des Spielplatzes

Da einige Spielgeräte in die Jahre gekommen waren und nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprachen, wurde bereits im Herbst eine neue Anlage mit Schaukeln, Spieltürmen und Balanceparcour errichtet. Kosten insgesamt (mit Arbeiten, Fallschutz etc.) rd. € 50.000,-

Gefördert wurde dieses Projekt von der Stadt- und Dorferneuerung NÖ und unterstützt durch den Dorferneuerungsverein Pro Katzelsdorf und dem Katzelsdorfer Kinderbasar.

Die neuen Spielgeräte auf

dem Spielplatz wurden am 6. Mai mit ca. 100 Kindern bei schönstem Wetter „eingeweicht“. Zusätzlich war die *Kinderwelt NÖ* mit ihrem Spielbus, mit Hüpfburg, Schminken, Riesenspielzeug und Bastelstation vor Ort.

Zu Beginn wurde mit den Kindern gemeinsam ein neuer Baum gepflanzt und das Band zu den neuen Spielgeräten von den Kindern durchgeschnitten. Verpflegung gab es durch die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte - mit selbstgebackenem Kuchen.



Neues Tor für den Spielplatz

Das neue Tor am Spielplatz in der Kellerstraße ist montiert. Das farbenfrohe und abwechslungsreiche Eingangelement signalisiert die zu erwartenden Möglichkeiten. PROKatzelsdorf bedankt sich bei den Unterstützern für dieses tolle Projekt. Zu erwähnen sind hier Metallbau Trimmel, Elektro Gnam, Malerbetrieb Bauer und auch die Gemeindearbeiter.

Des Weiteren konnte PROKatzelsdorf durch das Kinderfest im Oktober 2016 mit dem Reinerlös auch einen kleinen Beitrag zu den neuen Spielgeräten leisten. Hier wollen wir gleich auf das kommende Kinderfest hinweisen, welches am 28. Oktober 2017 im Schloss Katzelsdorf statt finden wird.

PRO
DORFERNEUERUNGSVEREIN
KATZELSDORF



Fertigstellung Mühlbachufer

Eine wunderschöne Steinschlichtung ersetzt seit Ende März die alte desolate Mühlbachmauer im Bereich des Schlosses.

Diese Neugestaltung wurde schon von vielen Bewohnern gelobt. Mit der Errichtung

eines schlichten Holzzaunes ist nicht nur dem Sicherheitsgedanken genüge getan, sondern gelang es auch die Ufer naturnah zu gestalten. Es folgt nun noch die Pflanzung von Sträuchern und Bäumen, um auch in diesem Bereich das „Grün“ entlang des Mühlbaches zu erhalten.



Kleindenkmäler erfasst!

Die Thermengemeinden Bad Erlach, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach arbeiten an einem Projekt, das die Kleindenkmäler der Gemeinden betrifft.

Dabei werden alle Kapellen, Marterl, Kreuze usw. beschrieben und vermessen, ihre Geschichte erforscht, Fotos angefertigt und auf einer

Internet-Plattform dokumentiert. In Katzelsdorf konnten nun alle Arbeiten abgeschlossen werden und alle Interessierten können bereits unter www.marterl.at unter Angabe unserer Gemeinde die Dokumentation über unsere Kleindenkmäler nachlesen.

Diese Informationen sind auch über eine App möglich. Geplant ist auch eine Broschüre über die wichtigsten Kleindenkmäler aller Thermengemeinden.



<h1>fuchs</h1> <p>group</p> <p>0676/3156357 www.fuchs-vermietung.at</p>	<h2>fv</h2> <p>fuchs-vermietung</p> <p>office@fuchs-vermietung.at</p> <p>garagen hallen abstellplätze container freiflächen proberäume</p>
	<h2>fh</h2> <p>fuchs-homeservice</p> <p>homeservice@aon.at</p> <p>hausbetreuungstätigkeiten beaufsichtigung von liegenschaften weiterleitung von tätigkeiten an gewerbebetriebe</p>



Wassersparen in heißen Zeiten

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Lebensmittel Nummer 1 in den Mittelpunkt.

Wir verschwenden viele Liter Trinkwasser täglich, ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

Wasserspartechnik muss nicht teuer sein

- Bestes Beispiel sind Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro, andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.
- Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen oder veraltete Ma-



terialien. Ersatz gibt es kostengünstig in diversen Baumärkten. Gegen Kalk hilft Essigreiniger.

- Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, wenn man sich einseift.

Wasser sparen im Haushalt

- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten nicht nur auf den Energie-, sondern auch den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumengießen verwendet werden.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine und verzichten Sie auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn. Geschirrspüler und Waschmaschinen sollten optimal beladen werden.
- Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.

Der Garten wird im Sommer zum größten Verbraucher

- Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.
- Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.
- Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart ebenfalls Wasser.
- Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

über die Qualität des Trinkwassers für die Überprüfung vom 19.04.2017 für die Wasserversorgungsanlage Katzelsdorf

Versorgungssituation: Die Trinkwasserversorgungsanlage Katzelsdorf wird über zwei Bohrbrunnen sowie über sieben Quellen gespeist. Die Desinfektion erfolgt über vier UV-Anlagen, die Einspeisung direkt ins Netz oder in die beiden Hochbehälter mit 1000 m³ bzw. 80 m³.

Untersuchungsergebnisse

Parameter	Ortsnetz westl. Leitha	Ortsnetz Eichbüchl	Ortsnetz Bohrbrunnen Nord	Parameterwert
Nitrat als NO ₃ in mg/l	7,8	3,5	6,9	50
pH-Wert	7,5	7,4	7,6	
Gesamthärte in °dH	12,7	12,8	11,1	
Carbonathärte in °dH	12,0	10,4	9,3	
Calcium als Ca in mg/l	66	65	61	
Magnesium als Mg in mg/l	15	16	11	
Natrium als Na in mg/l	14	7,4	8,5	
Kalium als K in mg/l	2,1	1,1	2,4	
Chlorid als Cl in mg/l	14	3,8	10	
Sulfat als SO ₄ in mg/l	35	39	25	

Anmerkung: Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der WVA Katzelsdorf-Eichbüchl im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Die letzte erforderliche Untersuchung auf Pestizide erfolgte im Mai 2016, bei dieser Untersuchung waren Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar. Der Grenzwert für einzelne Pestizidsubstanzen gemäß Trinkwasserverordnung (TWW) ist 0,1 µg/l, für die Summe der Pestizide ist der Grenzwert 0,5 µg/l.

Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszcak** sowie Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Herr Mag. Michael Luszcak steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Herr Mag. Michael Platzer jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung. Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/78200 vereinbart werden.

Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen Ing. Johann Tomasin die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

Donnerstag, 20. Juli 2017
Donnerstag, 24. Aug. 2017
Donnerstag, 21. Sept. 2017

Donnerstag, 19. Okt. 2017
Donnerstag, 16. Nov. 2017
Donnerstag, 14. Dez. 2017

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

Neues Vorhaben: Sanierung der Friedhofsmauer

Die Friedhofsmauer im Bereich des alten Friedhofes ist bereits ein historisches Bauwerk, das aus alten Steinen und Ziegeln besteht. Der Putz blättert sowohl an der Außenseite als auch an der Innenseite ab. Der Bauausschuss kam überein, von einer zwar kostengünstigen aber nicht langlebigen Neubemalung abzusehen und eine Sanierung der gesamten Mauer durchführen zu lassen. Mit den Putzabschlagarbeiten wird voraussichtlich in den Sommermonaten begonnen.

Redesign der Gemeinde-Homepage

Die Regionswebsite www.buckligewelt.at wurde mit neuem Design und neuen Funktionen umgestellt und auch alle Gemeinden der Region Bucklige Welt stellen ihre eigenen Homepages auf das neue einheitliche Design um.

Die neue Katzelsdorfer Homepage ist schon online unter www.katzelsdorf.gv.at. Viele Daten wurden auf den aktuellsten Stand gebracht und es gibt auch einige Neuerungen.

Wie zum Beispiel: Der Müllkalender befindet sich nun auf der Startseite. Dieser ist nun jeder Straße und jeder Hausnummer zugeteilt. Die Bürger können mit Eingabe ihrer Adresse

sofort alle Abfuhrtermine auswerten. Der Veranstaltungskalender ist übersichtlicher gestaltet und ebenfalls auf der Startseite zu finden. Diese beiden Punkte sind die meist besuchten Seiten der Homepage.

Unter Freizeit und Vereine finden Sie den neuen Kulinariikkalender, wo Spezialitätentage von den Gastronomiebetrieben angeführt werden und den aktuellen Heurigenkalender. Die Themen Umwelt und Energie, Familie und Generationen und Freizeit und Sport wurden umfangreich erweitert. Es lohnt sich in der neuen Homepage zu stöbern und wir hoffen, dass Sie viele Informationen über unseren Ort erhalten.



„Kennen Sie Ihre Grenzen?“

**vermessung
bernhart**

 **Dipl.-Ing. Edgar Bernhart**
Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

2801 Katzelsdorf . Hauptstraße 23 . 0664 / 533 74 80
office@vermessung-bernhart.at . www.vermessung-bernhart.at



Öffentlicher Notar
Mag. Michael **Platzer**



2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11
office@notare.co.at www.notare.co.at

Montag - Freitag 7.30 - 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr



Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr
oder gegen telefonische Vereinbarung
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !



Von links nach rechts - hinten: Fahrudin Jahic, Iris Auinger, Izudin Jahic, Thomas Pichler; vorne: Friedrich Wallner, Erwin Zehetner, Thomas Linhart

Die Gemeinde Katzelsdorf stellt sich vor:

Mitarbeiter und Mitarbeiterin des BAUHOFES

Alle Mitarbeiter des Bauhofes sind stets bemüht, das Dorf sauber und sehenswert zu halten. Neben den umfangreichen Arbeiten am Bauhof unterstützen sie sich gegenseitig auf der Kompostanlage, beim Sperrmüll und auch bei den Beisetzungen am Gemeindefriedhof.

Ihr handwerkliches Geschick beweisen die Arbeiter immer wieder, wie zum Beispiel beim Bau der neuen Hütten für den Christkindlmarkt oder bei der Herstellung eines neuen Zaunes entlang des Spielplatzes.

Unser Mitarbeiterstab...

...besteht aus unserem Bauhofleiter Fritz Wallner, dieser ist seit dem Jahre 1990 bei der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Im Jahre 2001 hat er die Ausbildung zum Wassermeister abgeschlossen. Seit 2013 leitet er den Bauhof und ist Ansprechpartner für die gesamte Wasser- und Abwasserbeseitigungsanlage.

Herr Izudin Jahic ist seit dem Jahre 1993 auf der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Neben seiner Tätigkeit als Gemeindegärtner ist er seit 2004 als Wassermeister tätig. Er vertritt

Herrn Wallner Fritz in seiner Abwesenheit.

Herr Fahrudin Jahic ist ebenfalls seit dem Jahre 1993 auf der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Herr Jahic ist stets bemüht die Blumenbeete in der Gemeinde sauber und gepflegt zu halten.

Herr Thomas Linhart ist seit 2001 bei der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Herr Linhart betreut neben seinen umfangreichen Arbeiten als Gemeindegärtner ebenso zusammen mit Herrn Zehetner die Grünflächen während des Sommers und die Gehwege während der Wintermonate.

Herr Erwin Zehetner ist seit dem Jahre 2012 auf der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Als gelernter Tischler, wird Herr Zehetner für viele Tischlerarbeiten eingesetzt.

Herr Thomas Pichler ist seit dem Jahre 2012 bei der Gemeinde Katzelsdorf beschäftigt. Als gelernter Mechaniker wird Herr Pichler sehr gern für dieses Aufgabengebiet eingesetzt.

Frau Iris Auinger ist das jüngste Mitglied am Bauhof. Sie unterstützt das Team bei diversen Arbeiten, ebenso hilft sie bei Bedarf den Raumpflegerinnen im Schloss und in der Volksschule.

Sprechstunden der Bürgermeisterin:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr Anmeldung erforderlich!

Wegen Urlaubs finden an folgenden Tagen keine Bürgermeistersprechstunden statt:

04. Juli 2017 - 11. Juli 2017 - 18. Juli 2017

01. August 2017 - 08. August 2017

Ortscharakter erhalten - Baumöglichkeiten

In den letzten Wochen ist eine von Privatpersonen initiierte Unterschriftenaktion gelaufen, die den Erhalt der Siedlungsstruktur in unserem Ort und gegen die Errichtung von Reihenhaussiedlungen gerichtet war. Der Auslöser ist die Baueinreichung für drei Häuser mit jeweils drei Wohneinheiten am Römerweg, wobei dieses ursprünglich 2200 m² große Grundstück in drei Bauplätze geteilt wurde.

Der Gemeinderat ist seit jeher bestrebt das Ortsbild und die Siedlungsstruktur zu erhalten. Erst seit dem Jahr 2015 ist es gesetzlich möglich eine Beschränkung auf maximal 3 Wohneinheiten pro Grundstück zu erlassen. Im Sommer 2015 wurde sofort im Gemeinderat beschlossen, das gesamte Gemeindegebiet von unserem Raumplaner diesbezüglich zu prüfen. Diese Beschränkung wurde auf alle Siedlungsgebiete im ganzen Ortsgebiet, bei denen noch große Baulücken bestehen, verhängt. Vorher gab es diese Möglichkeit der Beschränkung der Wohnein-

heiten nicht und großvolumige Wohnbauten wären in allen Siedlungsgebieten gesetzlich möglich gewesen. Die Bürgermeisterin als Baubehörde I. Instanz muss sich an gesetzliche Vorgaben halten und kann Bauvorhaben nicht willkürlich genehmigen oder verbieten!

Der Gemeinderat hat auch im Jahr 2010 einen Bebauungsplan betreffend Ensembleschutz auf der Hauptstraße beschlossen um den typischen Charakter unseres Ortskernes zu erhalten.

Auch im Siedlungsgebiet Dorf im Dorf gibt es einen Bebauungsplan mit genauen auf diese Siedlung zugeschnittenen Bauvorschriften. Dieser Bebauungsplan entstand allerdings bevor diese Siedlung neu gebaut wurde!

Im Regelfall bildet die NÖ Bauordnung die gesetzliche Grundlage und beinhaltet Vorschriften für ein Bauvorhaben. In einem Bebauungsplan können noch ortsspezifische Maßnahmen vorgeschrieben werden. Einen Bebauungsplan über eine bereits bestehende Siedlung zu erstellen ist nicht ganz einfach und bietet nicht nur Vorteile für die Siedlungsstruktur bei zukünftigen Neubauten, sondern auch Einschränkungen bei eventuellen Veränderungen bei bereits bestehenden Häusern.

Der Gemeinderat hat beschlossen über die Sommermonate gemeinsam mit unserem Raumplanungsbüro eine Grundlagenforschung in allen Ortsteilen durchzuführen und im Herbst die Möglichkeiten und die Vor- und Nachteile eines Bebauungsplanes bei einem bereits zum Großteil bebauten Siedlungsgebietes zu diskutieren und zu entscheiden.

Bürgermeisterin
Hannelore Handler-Woltran

Zur Unterstützung unserer Gemeindegärtner

Seit Mai unterstützt Herr Josef Handler unser Bauhofteam. Er ist beim Verein „Jugend und Arbeit“ beschäftigt und wird über die Aktion für Langzeitarbeitslose über 50 derzeit als Saisonarbeiter über die Sommermonate an die Gemeinde verliehen. Er unterstützt die Bauhofarbeiter vor allem bei der Grünraumpflege. Wir freuen uns mit dieser Aktion einen Katzelsdorfer in schwieriger Situation helfen zu können.



Gemeindeamt mit neuer Fassade

Das Gemeindeamt soll ein Aushängeschild für unsere Gemeinde darstellen. Beim Gemeindeamt handelt es sich um ein sehr altes Gebäude, das seit seinem Bestehen schon sehr viele verschiedene Institutionen „beherbergt“ hat. Die Fassade wies schon etli-

che Sprünge und feuchte Stellen auf.

Es wurde die Dachrinne saniert, da sie bereits undicht war und dadurch das Mauerwerk in Mitleidenschaft gezogen wurde. Weiters wurden die Fassade und die Fenster ausgebessert und neu gefärbelt. In Folge wird nun auch noch die Türe zum Hilfswerk und zum Gemeindeinnenhof erneuert.

Um ein einheitliches Bild zu schaffen, wird auch das Raika-Gebäude neu gestaltet.

Bis zum Jubiläumskirtag am 12. und 13. August 2017 ist die gesamte Sanierung abgeschlossen.



HEIRATEN

FEIERN

EVENTS



Heidemarie & Manfred Kendlbacher
Schlossstraße 1 - 2801 Katzelsdorf
Tel. 02622/44 570 - Mobil: 0699/1020-4574
gastronomie@schloss-katzelsdorf.at
www.schloss-katzelsdorf.at



Traumhochzeit!

Unser Komplettangebot:
Vom Standesamt bis zur Hochzeitstafel



Geburtstag feiern!

Beachten Sie unsere Angebote:
www.schloss-katzelsdorf.at



Mittagsbuffet

an Sonn- u. Feiertagen
von 11.00 bis 14.00 Uhr



KONZERTE

SEMINARE

KONFERENZEN

Nora's Fußpflege



Gemeinschaftspraxis
„Physiograf“
Hauptstraße 34
7201 Neudörfel

Speziell auch für
Diabetiker!

Terminvereinbarung unter 0650 635 44 31

Kompetenz für Ihre Immobilie

WIR unterstützen Sie bei Verkauf oder Suche!

SMARTREAL



+43 (0)676 44 99 44 6

A-2801 Katzelsdorf / Leitha, Bienengasse 5

www.SmartReal.at



WIENER ALPEN
in Niederösterreich

Wiener Alpen
Bergsommer
Ferien für Groß & Klein

Wald-Expedition
FÜR WIRBELWINDE

www.wieneralpen.at/waldexpedition

Naturspielplatz für kleine Helden

Werkzeug schnitzen, Fichtenzapfen sammeln und Wasseradern aufspüren: Während der Abenteuer-Tage in Mönchkirchen am Wechsel entwickeln sich alle zum Natur-Experten – auch die Großen!



Entdeckungsreise über Stock & Stein

Die gemeinsame Zeit in der Natur beginnt am Montag beim Grillen mit Steckerlbrot, Würstel & Co. Übernachtet wird auf der Schwaig, wo die Luft rein ist und das Vogelzwitschern den nächsten Tag einläutet. Gemeinsam mit Landschaftsführer Konrad Riegler gehen die Abenteurer auf Wald-Expedition. Das Programm ist optimal auf die Altersgruppe 5-12 Jahre abgestimmt. Die jungen Forscher erfahren welche Tiere im Wald leben und wie man ihre Spuren liest. Es werden Bäume vermessen und so Alter und Sauerstoffproduktion festgestellt. Für zu Hause gestalten die Kinder ein lebendiges 3-D-Wald-Bild, das sie noch lange an diese besondere Zeit mit ihren Eltern oder Großeltern erinnern wird. Tags darauf steht eine Bockerl-Suche entlang des Schaukelwegs auf dem Programm. Wer beim Waldspaziergang ein Rätsel löst, erhält zur Belohnung eine Überraschung in der Land-Bäckerei Dorfstetter.

Noch mehr Spiel und Spaß

Die Auszeit im Wald lässt sich ganz einfach verlängern: Die Ausflugsziele in der Umgebung locken mit vergünstigten Eintritten! Zum Beispiel die Roller- und Mountaincartbahn auf der Schwaig, der „Kraxl“ Park und der Modellpark in Mönchkirchen oder die Familienarena in St. Corona, mit Corona Coaster und Motorikpark oder die Boulderhalle in Aspang.

Die Termine

- 10.-12. Juli 2017 (Anmeldeschluss: 6. Juli 2017)
- 24.-26. Juli 2017 (Anmeldeschluss: 20. Juli 2017)
- 7.-9. August 2017 (Anmeldeschluss: 3. August 2017)
- 21.-23. August 2017 (Anmeldeschluss: 17. August 2017)

Inkludierte Leistungen (Preise exkl. Nächtigungstaxe)

2 Nächte im Alpengasthof Enzian*** oder im Sonnenhof Hechtl inkl. Frühstück, gemeinsam zubereitetem Abendessen, geführter Wald-Expedition, Waldrätsel mit Belohnung sowie vergünstigte Eintritte zu vielen Ausflugszielen. Erwachsene ab € 84,70 p.P., Kinder (3-14 Jahre) ab € 46,20 p.P.

Mehr Infos unter

www.wieneralpen.at/waldexpedition
Information und Buchung: Wiener Alpen in Niederösterreich
Tel. +43/2622/789 60 (Mo - Fr von 8:30 - 16:00 Uhr)
incoming@wieneralpen.at

Umfangreiches Nachschlagewerk für unsere Gäste und die Bevölkerung

Wählen Sie Ihre persönliche Entschleunigungstour durch das vielfältige Freizeitangebot unserer Erlebnisregion. Der neue Freizeitfolder liegt in Beherbungs- und Gastronomiebetrieben, in den Gemeindeämtern und im Tourismusbüro am Bahnhof Bad Erlach auf. Digital finden Sie ihn zum Schmökern und

„downloaden“ unter www.thermengemeinden.at

Gut erschlossene Wander- und Nordic Walkingrouten laden ein, genussvoll zu wandern und die besten Blickplätze zu erkunden. In den Museen und Sehenswürdigkeiten der Region wird das Wissen früherer Generationen wiederentdeckt.

Bei der Jagd nach dem weißen oder gelben Ball ist jeder für sich selbst das Maß aller Dinge. Landschaftlich und sportlich anspruchsvolle Golfplätze und gepflegte Tennisanlagen laden dazu ein. Auch im Fahrradsattel auf gekennzeichneten Strecken oder auf dem Rücken der Pferde lässt es sich herrlich abschalten.



Folder-Sujet Enzo-Grafik

Firmenpräsentation

von GR Mag. Stephan Ernst

In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe“ stellen wir drei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:

Firma: KAFFEEMÜHLE / EHRENHÖFER & RAMMINGER OG

Adresse: Hofgarten 3/6, Tel. 0664 / 4366637
 Ansprechperson: Raphaela Ehrenhöfer /
 Manuela Ramminger
 e-mail: info@kaffeemuehle.co.at
 web: www.kaffeemuehle.co.at
www.facebook.at/kaffeemuehle.katzelsdorf

In Katzelsdorf ansässig seit: 2015

Beschäftigte am Standort: 7

Angeborene Leistungen des Unternehmens:

- vielfältiges Frühstücksangebot
- frisch zubereitete Snacks
- hausgemachte Mehlspeisen (auch zum Mitnehmen)
- regionales Eis
- hausgemachte Limonaden und Smoothies
- hausgemachte Mitbringsel
- Kaffee- und Teespezialitäten von Julius Meinl
- Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag und Sonntag 8-19 Uhr / Samstag 8-17:30 Uhr



Firma: RAIFFEISENREGIONALBANK WIENER NEUSTADT BANKSTELLE KATZELSDORF

Adresse: Hauptstraße 49, Tel. 02622 / 78227
 Bankstellenleiter: Roland Weber
 e-mail: roland.weber@rb-32937.raiffeisen.at
 web: www.raiffeisen.at/wiener-neustadt

In Katzelsdorf ansässig seit: 1894

Beschäftigte am Standort: 3

Angeborene Leistungen des Unternehmens:

- Veranlagungen
- Versicherungen
- Finanzierungen
- Leasing
- Wertpapiere
- Vorsorge
- Bausparen
- Wohnbauförderung



Firma: BILLA AKTIENGESELLSCHAFT

Adresse: Hauptstraße 80
 Telefon: 02622 / 78232
 Ansprechperson: Frau Krenn

In Katzelsdorf ansässig seit: 2015

Beschäftigte am Standort: 13

Angeborene Leistungen des Unternehmens:

- Feinkost und frisches Gebäck
- breites Obst- und Gemüseangebot
- Aufschnittplatten und Geschenkkörbe
- regionale Produkte
- Parfümerie
- Getränke und verpackte Ware auf Kommission für Vereine





Infos zur



JBO Wettbewerb in Rabenstein

Am 6. und 7. Juni 2017 fand der 8. Österreichische Jugendblasmusik-Wettbewerb, der vom Niederösterreichischen Blasmusikverband veranstaltet wird, statt.

Die Bläserklasse der Volks- und Musikschule Katzelsdorf unter der Leitung von **Stefan Thurner** und ein Auswahlorchester bestehend aus den „Wildcats“ und den „Red Eagles“ - beides sind Nachwuchsorchester der Musikschule, geleitet von **Andreas Schöberl** - nahmen daran teil.

Zeitig in der Früh ging's los mit dem Bus nach Rabenstein a.d. Pielach, wo zuerst die Bläserklasse ihre beiden Stücke „The Firebrigade“ und die „Ritterburg“ von Gerald Oswald zum Besten gab.

Danach kamen die „Wildcats“ und „Red Eagles“ mit den Stücken „Harbinger“ von Robert Sheldon und „Journey through the Highlands“ von Manfred Sternberger an die Reihe.

Nach der Mittagspause, in welcher es Pizza bis zum Abwinken gab, war es dann soweit: Es erfolgte die Bekanntgabe der erreichten Punkte.

Mit 82,83 von 100 Punkten in der Altersgruppe „J“ erreichte die Bläserklasse den besten Punktestand seit sie an diesem Wettbewerb teilnimmt.

Das Auswahlorchester erreichte ebenfalls einen groß-



artigen Punktestand von 87,5 von 100 Punkten in der Altersgruppe „BJ“.

Ich wünsche den Leitern **Stefan Thurner** und **Andreas Schöberl** sowie den jungen MusikerInnen alles Gute und noch viele schöne musikalische Erfolge.



Tag der Musikschulen

Am 5. Mai 2017 wurde der Tag der Musikschulen abgehalten. Initiator dieser Veranstaltung ist das Niederösterreichische Musikschulmanagement. Die Idee dahinter: An diesem Tag soll in ganz Niederösterreich - in allen Orten, wo es Musikschulen gibt - musiziert werden.

Wir veranstalteten ein Konzert im Schloss Katzelsdorf. Alle kleinen und großen KünstlerInnen unserer Musikschule traten bei dieser Veranstaltung auf (Bild unten).

Der musikalische Bogen spannte sich vom Volkslied über Klassik bis Jazz. Dargebracht von vielen Solisten und Ensembles der Musikschule.

Wie immer verwöhnte uns der Förderverein „FMK“ in der Pause mit Kaffee und Kuchen, die von den Eltern unserer SchülerInnen gespendet wurde. Ein herzliches Dankeschön hier von meiner Seite.

Dir. Josef Vocitko



Tolle Leistungen bei Übertritts Prüfungen

Am Samstag, den 10. Juni, fanden die Übertrittsprüfungen der Musikschule Katzelsdorf statt.

Drei Arten von Prüfungen können abgelegt werden. Junior, ÜP1, ÜP2, Gold. Diese Prüfungen können auch als Kom-

biprüfungen zur Erlangung der Abzeichen des Blasmusikverbandes abgelegt werden.

ÜP1 = Bronze, ÜP2 = Silber, Gold = Gold (zugleich die Abschlußprüfung der Musikschule).

Ergebnisse der Übertrittsprüfungen

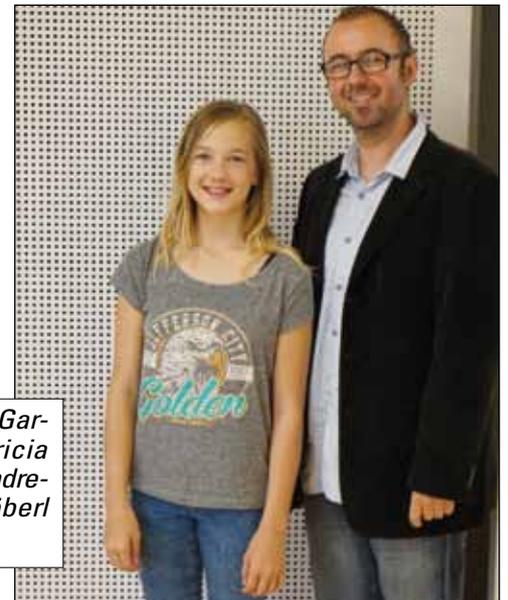
Wir gratulieren folgenden Schülern zu Ihrer bestandenen Übertrittsprüfung:

Name	Instrument	Prüfung	Erfolg
Widlhofer Liliane	Fagott	Junior	Ausgezeichneter
Panis Elina	Fagott	Junior	Ausgezeichneter
Kienbink Katharina	Gitarre	ÜP1	Ausgezeichneter
Sven Kukla	E-Gitarre	ÜP1	Ausgezeichneter
Begus Julian	Saxofon	ÜP1	Guter
Garlik Patricia	Klarinette	ÜP1/Kombi (Bronze)	Ausgezeichneter
Spitzer-Härtling Stella	Oboe	ÜP1/Kombi (Bronze)	Ausgezeichneter
Schneider Julia	Oboe	ÜP1/Kombi (Bronze)	Sehr guter
Böhm Andre	Gesang	ÜP1	Ausgezeichneter
Müller Manuel	Tuba	ÜP1/Kombi (Bronze)	Sehr guter
Habeler Tobias	Tenorhorn	ÜP1/Kombi (Bronze)	Sehr guter
Fröstl Ulrike	Saxofon	ÜP2/Kombi (Silber)	Ausgezeichneter
Fröstl Simon	Bass -Pos.	Gold/Kombi (Abschl.)	Ausgezeichneter



Prüfung Böhm: Andre Böhm, Christina Rott, Sophie Grasl

Erfolg



Prüfung Garlik: Patricia Garlik, Andreas Schöberl Lehrer



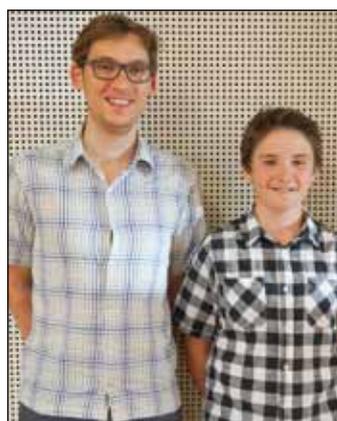
Prüfung Fröstl: Lehrer Stefan Thurner, Simon Fröstl, Ellen Haliopoulos (Klavier)



Karl Preiss (Lehrer), Marco Murr, Sven Kukla, Marcel Turobin-Ort (von links)



Prüfung Kienbink: Andrea Preiss (Lehrerin), Katharina Kienbink (Gitarre)



Prüfung Müller: Stefan Thurner (Lehrer), Manuel Müller (Tuba)



Mathias Schwertner, Stefan Thurner (Lehrer), Simon Fröstl (von links)



Gute Zusammenarbeit von Volksschule und Kindergarten in Katzelsdorf:

Schnuppertag

Bereits zum 4. Mal besuchten die künftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger die Volksschule. Dieses Mal lernten die künftigen Schulkinder ihre Paten kennen. Wie das Wort Pate ausdrückt übernehmen ältere Kinder, also Kinder der 3. Klassen Verantwortung für ein Schulanfängerkind und begleiten es hilfreich durch die Aktionstage und die ersten Schulwochen.

Durch die vielen gemeinsamen Aktivitäten im Vorfeld wird den Kindergartenkindern die Angst vor der ungewohnten Umgebung genommen und es findet ein fließender Übergang vom Kindergarten in die Grundschule statt.

Dieses Mal konnten die Kinder in zahlreichen Stationen ihre Geschicklichkeit und das Können unter Beweis stellen. Alle waren mit großem Eifer und voller Begeisterung dabei.



Feuerwehr zu Besuch in der Volksschule

Ende Mai kam Atemschutzwart Stefan Samm mit seinen Kameraden Markus Schindel, Alfred Bauer und Florian Samm in die Schule. Nach der Präsentation ihrer Arbeit im Brandfall hatten die Kinder der 3. Klassen die Möglichkeit, das Feuerwehrauto genau zu inspizieren. Die Geräte wurden erklärt, Schläuche durften aus- und wieder eingerollt und Atemschutzgeräte anprobiert

werden. Auch eine Sitzprobe im Feuerwehrauto und eine Bergeübung durfte nicht fehlen.

Und ist die Feuerwehr schon im Haus übten alle Kinder der Volksschule mit ihren Lehrerinnen das schnelle Verlassen des Gebäudes bei einer Alarmierung unter fachkundiger Beobachtung.

Ein herzliches Dankeschön für diesen lehrreichen Vormittag!

Schulfest der VS und NMS Lanzenkirchen

Am 19. Mai luden die VS und die NNÖMS zum Frühlingfest in den Gemeindesaal Lanzenkirchen.

Eröffnet wurde die gemeinsame Feier mit einem Beitrag eines Bläserquartetts der MS Katzelsdorf. Anschließend war ein den Festsaal bis zum letzten Platz füllendes Publikum von den abwechslungsreichen Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler höchst begeistert und belohnte die gelungenen Leistungen unserer Akteure mit tosendem Applaus.

Im Rahmen der Feier wurden auch die 4. Klassen der VS und der NNÖMS verabschiedet.

Unter den zahlreichen Ehrengästen durfte auch heuer wieder als treuer Besucher des Schulfestes, der Vertre-

ter des Landesschulrates NÖ, Ing. Hannes Trümmel, begrüßt werden.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Elternverein, dessen

hervorragender Organisation es zu verdanken ist, dass im Anschluss an die Feier alle Anwesenden auch kulinarisch verwöhnt wurden.



Waldjugendspiele auf der Rosalia

Am 9. Mai nahmen die Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 2a und 2b an den Waldjugendspielen teil. Trotz des nasskalten Wetters haben die Mädchen und Burschen bei den Wissensaufgaben aber auch bei den Geschicklichkeitsaufgaben begeistert

mitgemacht. Sie haben sich sehr über die vielen errungenen Punkte und den erreichten 4. Platz gefreut. Abschließend gab es noch eine Jause und einen, mit der Motorsäge geschnitzten, Baum sowie einen Buchensetzling, den wir in der Au einpflanzen werden.



Blumenstube Doris

Blumen für jeden Anlass

Hauptstraße 78
2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622 / 44269



Digitale Kompetenz & Umweltschutz im KMH Gymnasium: Praxisnahe Schwerpunkte ergänzend zum Lehrplan



Ungefähr ein Jahr arbeitete das eigens dafür gegründete interne Team des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums in Katzelsdorf daran, als ÖKOLOG Schule anerkannt zu werden.

In diesem Zeitraum wurden Projekte zu den Themen Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Ökologie im Schulalltag forciert und damit die Schülerinnen und Schüler für diese Themen sensibilisiert. So hat man es z.B. im letzten Jahr geschafft, die Müllberge an Plastikgetränkflaschen drastisch zu reduzieren. Das Engagement wurde belohnt, denn das Gymnasium wurde beim letzten Vernetzungstreffen der ÖKOLOG Schulen offiziell als neues Mitglied aufgenommen.

Auch einem anderen, höchst aktuellen Thema, dem verantwortungsvollen Umgang mit den neuen Medien, wird die notwendige Aufmerksamkeit geschenkt. Ein Vortragender der EU-Initiative Saferinternet.at behandelte die Themen Kindersicherung am Handy, altersgemäße Mediennutzung, Sexting und Cybermobbing in einem Workshop für interessierte Eltern und Lehrer der ersten Klassen.

Parallel dazu arbeiteten die SchülerInnen in einem von den Pädagogen des Gymnasiums speziell konzipierten Projektunterricht an denselben Themen.

Für seinen Einsatz erhielt das eEducation Team vom Bundesministerium für Bildung die Auszeichnung „eEducation-Expert.Schule“ für das Schuljahr 2016/17.

„eEducation-Experten“ -
die SchülerInnen des KMH
Gymnasiums in Katzelsdorf



ÖKOLOG- gemeinsam mit Direktor Peter Platzer und Projektleiterin Angelika Gasterer-Wöhner - Der Preis: Ein Apfelbäumchen, das von den SchülerInnen der ersten Klasse gepflanzt wurde.

Das Klemens Maria Hofbauer Gymnasium wurde von Bundesministerin Sonja Hammerschmid mit dem MINT Gütesiegel ausgezeichnet.

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik: KMH Gymnasium mit dem MINT Gütesiegel ausgezeichnet

Das MINT-Gütesiegel zeichnet Schulen aus, die sich in diesen Fächern besonders engagieren und ihren SchülerInnen einen vielfältigen Zugang zu diesen Themen bieten. Das erste Gütesiegel wurde von Bildungsministerin Hammerschmid an 113 Schulen in ganz Österreich verliehen, das Klemens Maria Hofbauer Gymnasium war als eines von nur drei Gymnasien in ganz Niederösterreich und das einzige in der Region dabei.



ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Pesto • Balsamico-Essig • Olivenöl • Wein • Liköre
Trüffelspezialitäten • Geschenkboxen

Lazarettgasse 5
2801 Katzelsdorf

Mittwoch 17:00 – 19:00
oder nach Vereinbarung
Lisa Ernst
+43 664 1517757
shop@mercato.at



Verkostung von Limoncello und anderen Likören
12.7. und 19.7. 17:00 – 20:00





Wir gratulieren!

Stefanie Strobl, M.Sc. B.A., gebürtige Katzelsdorferin, hat am 22. Oktober 2016 ihr **Master-Studium** an der Fachhochschule Burgenland mit **Auszeichnung abgeschlossen**.

In vier Semestern hat sie am Campus Eisenstadt im Studiengang Business Process Engineering & Management Wissen auf den Gebieten der Prozessorientierung und projekthaften Abwicklung komplexer Vorhaben in unterschiedlichsten Unternehmensbereichen erlangt.

Der Fokus des Studiums liegt sowohl auf technischer als auch auf wirtschaftlicher Sicht auf Unternehmensprozesse. Die abschließende Masterarbeit befasste sich mit technischen Sicherheitslücken vernetzter Automobile, einem Bereich, der Stefanie bereits seit einigen Jahren fasziniert.

Das Besondere der Di-



plomarbeit ist die Aktualität der Materie - insbesondere die Vernetzung einzelner Fahrzeugkomponenten im Fahrzeug miteinander haben längst Einzug gehalten in den Alltag und bergen uns unbekannte Gefahren.

Mit Abschluss des Masterstudiums möchte sich Stefanie nun neuen Perspektiven zuwenden und das erlangte Wissen gezielt dazu einsetzen.

Lebenserfahr

Gespräche mit u

Heutige Gesprächspartner sind Frau **Johanna Wallner, geb. 4.4.1934** und Herr **Stefan Wallner, geb. 20.10.1932**

Sie haben ja vor kurzem ein sehr seltenes Jubiläum gefeiert?

Ja, wir feierten die „Diamantene Hochzeit“. Wir haben am 30.12.1956 geheiratet und konnten im Dezember 2016 unseren 60. Hochzeitstag erleben!

Wie begann alles, sind Sie beide aus Katzelsdorf?

Meine Eltern haben dieses Haus hier gebaut, ich wurde am 4.4.1934 geboren, habe eine Zwillingsschwester und zwei Halbschwestern. Wir wuchsen in sehr einfachen Verhältnissen auf, waren sogenannte „Kleinhäusler“. Ich habe mein ganzes Leben hier verbracht. Es gab bei uns kein Wasser, keinen Strom, keine Straße. Das nötige Wasser wurde anfangs aus einer Quelle im Wald geholt. Erst später gab es einen Brunnen auf unserem Grund. Für die Selbstversorgung haben wir ein paar Tiere gehalten. Zum Beispiel Hühner und Ziegen. Im Garten wurde Gemüse angebaut. Mein Vater war im Sägewerk beschäftigt und meine Mutter sorgte für uns Kinder. Erst im Jahr 1942 wurde das Haus mit Strom versorgt. Die Zufahrt war nur über einen Hohlweg, der für Fuhrwerke der Bauern befahrbar war, möglich.

Von wo sind Sie hergezogen, Herr Wallner?

Mein Elternhaus war in Eichbüchl, also nicht sehr weit entfernt. Heute gibt es dort den Heurigen Flatschler, wo meine Schwester zu Hause ist.

Nach unserer Hochzeit 1956 haben wir gemeinsam das Haus hier weiter ausgebaut, je nach gegebenen Möglichkeiten. Wir mussten ja Platz für unsere fünf Kinder schaffen. Gerhard kam 1957 zur Welt, Helmut 1958, Sonja 1961, Willi 1963 und Silvia 1970.

Im Jahr 1975 erfolgte der Anschluss an die Ortswasserleitung. Erst seit 1986 haben wir ein Telefon.

Unsere Kinder Gerhard, Willi und Silvia waren bei der Gründung der Weinbergmusikanten, heute „Weinis Alpincrew“, im September 1981 dabei.

Was hat sich alles verändert?

Früher war das Leben beschwerlicher, der Schulweg musste natürlich zu Fuß zurückgelegt werden. Von hier aus ein Weg von ca. 20 Minuten, von Eichbüchl mindestens eine halbe Stunde.

Ehe der Strom eingeleitet wurde, war auch die Arbeit im Haushalt viel schwieriger. Es wurde die Wäsche mit der Hand gewaschen, natürlich gab es auch sonst keine Elektrogeräte, die heute selbstverständlich sind z. B. Radio, Fernseher und viele Geräte im Haus, für die man Strom benötigt! Geheizt wurde mit Holz.

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG

A - 2483 Ebreichsdorf

Gildenweg 7

Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

PAUL MITCHELL



Great Lengths®

Professionelle Haarverlängerung

TANJA
Hairstudio

Tanja GREYLINGER

A-2801 Katzelsdorf - Lazarettgasse 1/4A

Tel: 0676 73 43 020

ungen - Lebensweisheiten

nseren ältesten KatzelsdorferInnen



Stefan und Johanna Wallner

Herr Wallner, was haben Sie nach der Schule gemacht?

Angefangen habe ich mit einer Tischlerlehre in Neudörfel, wo auch Säрге hergestellt wurden. Als aber nach dem Krieg Seuchen wie die Ruhr ausbrachen und viele Menschen starben, wurde mir das zu viel. Mit den Toten in so großer Zahl wurde ich nicht fertig. Ich arbeitete dann lieber zu Hause in der Landwirtschaft. Später begann

ich bei der Stadtgemeinde Wiener Neustadt in den Forstbetrieben, danach bei der Firma Stelrad, wo ich dann bis zu meiner Pensionierung im Jahr 1991 beschäftigt war. Ich habe in meinem ganzen Leben kein Auto besessen. Aber ich bin sehr lange mit dem Motorrad gefahren, seit 1955. Mein erstes war eine Puch 125, die ich 26 Jahre hatte, danach kaufte ich eine Suzuki 125, mit der fuhr ich 16 Jahre. 2001 erwarb ich eine

Honda 125, die ich auch heute noch besitze.

Was ist für ein erfülltes, glückliches Leben wichtig, wie gelingt es, eine Ehe so lange wie die Ihre zu erhalten?

Gemeinsame Interessen sind wichtig, bei uns war es zum Beispiel das Tanzen. Bälle im schönen Rahmen wie dem Sparkassensaal in Wiener Neustadt haben uns viel Freude bereitet.

Wir sind mit unserem Motorrad dorthin gefahren, haben uns erst vor Ort bei Freunden umgezogen, also Strapazen auf uns genommen. Das hat uns nichts ausgemacht, wir sind bei jedem Wetter gefahren.

Heute wird gerne vieles zerredet, Toleranz fehlt oft. Alles wird hinterfragt, wegen jeder Kleinigkeit wird auseinander gegangen.

Man soll auch versuchen, mit allen gut auszukommen, keine Feinde zu haben. Freundschaften sollen auch lange halten,

wir haben Freunde seit 1962!!

Unser Haus ist auch immer ein Ort der Begegnung, unsere Kinder und 12 Enkelkinder sind gerne gesehen. Auch unsere Freunde kommen gerne zu uns.

Zufriedenheit, Bescheidenheit und Fröhlichkeit haben eine sehr große Bedeutung.

Diese Eigenschaften helfen einem sehr dabei, Glück zu erleben und weiter zu geben!

Frau Wallner, Herr Wallner, danke für dieses interessante und angenehme Gespräch!

GR Werner Preninger



GNAM

Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie



Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772

www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at

2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25



Verleihung e-Mobilitätspreis 2017

Am 3. e-Mobilitätstag am Wachauring in Melk am 20. Mai 2017 wurde wieder der RADLand- & e-Mobilitätspreis verliehen. Ausgezeichnet wurden unter anderem Gemeinden, Pfarren, Firmen und Privatpersonen, die im Jahr 2016 durch Maßnahmen, Aktionen oder Tätigkeiten zur Steigerung des Radverkehrs im Alltag beigetragen haben. Zusätzlich wurden Gemeinden geehrt, die bei der e-Mobilität eine Vorreiterrolle einnehmen.

Für ihr Engagement zur Förderung der e-Mobilität wurden die Gemeinden Brunn am Gebirge in der Kategorie „e-Mobilität am Bauhof bzw. im Gemeindebetrieb“ und Baden in der Kategorie „e-Carsharing“ ausgezeichnet. Die Region Bucklige Welt-Wechselland, der auch die Gemeinde Katzelsdorf angehört erhielt den Sonderpreis „Gesamtengagement e-Mobilität“.



Naturlehrpfad Leitha-Au

Die Leitha-Au in Katzelsdorf ist ein sehr beliebtes Ziel bei Spaziergängern und Radfahrern.

Seit dem 25. Mai 2017 gibt es entlang dieses Weges auch Interessantes über Aulandschaften im Allgemeinen, aber natürlich über diesen Teil der Leitha-Au im Besonderen zu erfahren und zu entdecken. Verschiedene Informationstafeln bringen den Lebensraum Auwald mit ihrer Flora und Fauna dieses als Natura2000 ausgewiesenen Gebietes den Besuchern näher. Besonderes Augenmerk wurde aber auch auf die kleinsten Naturbeobachter gelegt. Das „Eichkatzerl“ informiert und ermuntert besonders die Kinder, die Umgebung genauer zu betrachten und zu erforschen. Erlebnisstationen für alle Sinne schulen das Fühlen, Hören und Sehen



Obstbaumpflanzaktion 2017

Gemeinsam die Artenvielfalt bewahren!



Das Regionsbüro Bucklige Welt startet in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion. **Alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen können an der Aktion teilnehmen.**



Auf der Bestellliste stehen liebevoll ausgewählte Obstsorten - unter anderem Most- & Speiseäpfel, Most- & Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken.

Ihre Bestellungen können Sie bis spätestens **18. August 2017** an region@buckligewelt.at schicken. Weitere Infos wie die **Obstsortenliste** und das **Bestellformular** erhalten Sie unter www.buckligewelt.at/Obstbaumpflanzaktion2017.





Naturlehrpfad in der Leithaau eröffnet!

nicht nur der kleinen Gäste.

Dieser Naturlehrpfad entstand mithilfe der fachlichen Begleitung von DI Gerhard Mayerhofer, dem handwerklichen Geschick der Gemeindearbeiter und dem Engagement einiger Gemeinderäte. Gefördert wurde dieses Projekt von der Dorf- und Stadterneuerung NÖ.



A-2801 Katzelsdorf
Bahnstraße 65

Tel. 0 26 22 / 44 16 316
Fax: 0 26 22 / 44 16 317

Mobil: 0664 / 50 56 529
e-mail: office@metall-tec.at

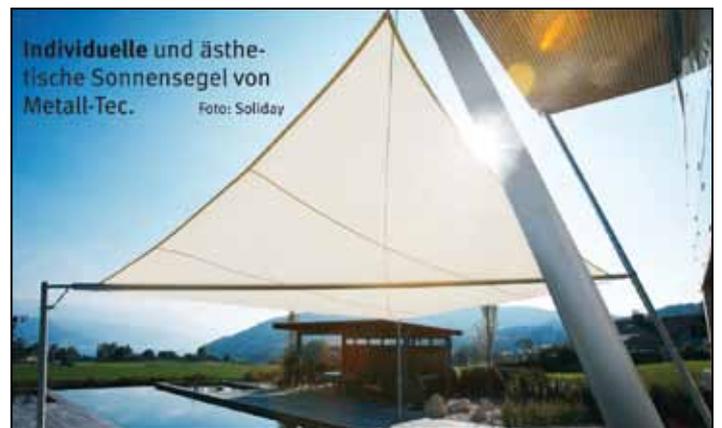
**Neue Produktionshalle
Gewerbepark 9
2801 Katzelsdorf**

Metall-Tec

Metallklare Lösungen

- Edelstahl/ Glaslösungen
- Vordächer
- Carports
- Glasgeländer
- Einfahrtstore
- Sonnensegel

Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec



Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Tech-

niken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung

Abfuhrtermine

Gilt für alle Entsorgungstermine!

Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 Uhr von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!

Problemstoffsammlung 2017

Am **Samstag, den 23. September 2017** in der Zeit von **8.30 bis 11.30 Uhr** besteht wieder die Möglichkeit, Problemstoffe aus Ihren Haushalten am Gemeindebauhof abzugeben.

Zu Problemstoffen zählen zum Beispiel: Altmedikamente, Pflanzenschutz und Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Fotochemikalien, sämtliche Batterien, Motoröle, Farben, Lacke und Verdünnern, Reinigungs- und Putzmittel, nicht vollständig entleerte Spraydosen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen.

An diesen Tagen können nur Problemstoffe abgegeben werden, Entsorgungen für den Bauhof können nicht entgegen genommen werden.

Viele Freiwillige fanden sich zur Säuberung von Wald, Au und Flur ein

Bei frühlingshaftem Wetter fand am 1. April 2017 die alljährliche Säuberung von Wald, Au und Flur statt. Zahlreichen freiwilligen Helfern aus Katzelsdorf und Eichbüchl sowie der Jägerschaft war es wieder ein Anliegen, an diesem Vormittag ihre Arbeitskraft für die Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Einige Tage zuvor haben uns auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule tatkräftig unterstützt.

Herzlichen Dank dafür an alle Mitwirkenden! Durch diesen gemeinsamen Einsatz haben die Freiwilligen wieder den Grundstein für ein schönes Ortsbild und einen sauberen Erholungsraum gelegt, in dem wir uns das ganze Jahr wohl fühlen können.

Beendet wurde die Flurreinigung mit einer kleinen Stärkung und netten Gesprächen beim Heurigen. Als besonderen Dank und Anerkennung wurde den vielen mitwirkenden Kindern zusätzlich von unserer Frau Bürgermeisterin und dem Umweltgemeinderat eine Urkunde überreicht.



Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2017

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem 3-wöchigen Rhythmus!

Rayon I (Donnerstag-Termin) - in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag,	27. Juli 2017
Freitag,	18. August 2017
Donnerstag,	07. September 2017
Donnerstag,	28. September 2017
Donnerstag,	19. Oktober 2017
Donnerstag,	09. November 2017
Donnerstag,	30. November 2017
Donnerstag,	21. Dezember 2017

Rayon II (Dienstag-Termin) - in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Dienstag,	18. Juli 2017
Dienstag,	08. August 2017
Dienstag,	29. August 2017
Dienstag,	19. September 2017
Dienstag,	10. Oktober 2017
Dienstag,	31. Oktober 2017
Dienstag,	21. November 2017
Dienstag,	12. Dezember 2017

Die Jäger (Bild links), Helfer Katzelsdorf und Eichbüchl (Bild Mitte) und Volksschüler (Bild rechts) säuberten das Gemeindegebiet.



auf einen Blick

**Zum Herausnehmen
und Aufbewahren!**

Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2017

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Dienstag, 08. August 2017
Dienstag, 19. September 2017
Dienstag, 31. Oktober 2017
Dienstag, 12. Dezember 2017

*Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und
Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark*

Freitag, 21. Juli 2017
Freitag, 01. September 2017
Freitag, 13. Oktober 2017
Freitag, 24. November 2017

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke
verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der
Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen
(nur Verpackungsmaterial) gereinigt in die Säcke geben!

Verkauf von KOMPOSTERDE bei der Kompostdeponie:
100 Liter Komposterde kosten € 2,-, 1 m³ € 10,-.

Öffnungszeiten der Kompostanlage:
Fr. u. Sa. 13 – 17 Uhr,
Sperrmüll: Freitag 13 – 17 Uhr



Entsorgungstermine für ALTPAPIER im Jahr 2017

Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive
Ortsteil Eichbüchl

Freitag, 07. Juli 2017
Freitag, 18. August 2017
Freitag, 29. September 2017
Freitag, 10. November 2017
Freitag, 22. Dezember 2017

Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt
Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag, 28. Juli 2017
Freitag, 08. September 2017
Freitag, 20. Oktober 2017
Freitag, 01. Dezember 2017

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des
Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, **an Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!) sowie an Sonn- und Feiertagen** auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen. Vor allem das Rasenmähen aber auch andere häusliche Tätigkeiten, die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden.

Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden, insbesondere weil immer häufiger Beschwerden bei der Gemeinde Katzelsdorf über die Nichteinhaltung dieser **Vorschrift** einlangen.

Grundsätzlich wird erwähnt, dass die Gemeinde Katzelsdorf aufgrund einer rechtskräftigen Verordnung des Gemeinderates die Möglichkeit hat, strafrechtlich gegen solche Haus- und Grundbesitzer vorzugehen.

Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Der Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

ugr.mschoeberl@gmx.at

Telefonisch ist er unter

0680/444 97 68

für Sie erreichbar.



Umweltgemeinderat
Ing. Markus Schöberl



Summerfeeling in Katzelsdorf

**Freitag, 28. Juli 2017,
19.00 Uhr, Schlosshof
Musikkulinarium –
„Britische Nacht“ mit
Beatles Show**

Die Kulturplattform veranstaltet bereits zum 13. Mal im romantischen Schlosshof Katzelsdorf, eine musikalische und kulinarische „Genussreise“. Das heurige Motto wird „Britische Nacht“ sein. Der Schlossgastonom Manfred Kendlbacher kreiert passend zum Thema ein exklusives 4-gängiges Menü. Der musikalische Part wird - wie könnte es anders sein - eine Beatles-Show sein. Die Beatles Show „All you Need is...“ begeistert das Publikum durch ein authentisches und mitreißendes Live-Erlebnis mit den erfolgreichsten und bekanntesten Songs

der Beatles. Eine Zeitreise mit den Beatles von 1962 - 1970 mit viel Information zur Geschichte der Beatles: von Liverpool in die ganze Welt...

Lassen Sie den Alltag daheim und genießen Sie einen gemütlichen Abend voller Genüsse. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Festsaal statt.

Bei Onlinekauf bitte unbedingt unter 02622 78080 einen Tisch reservieren!

Menü + Musik € 42,--

**Freitag, 18. August 2017
ab 18.00 Uhr, Schlosshof
SUNSET LOUNGE**

Summerfeeling im Schlosshof!

Chille dich ins Wochenende!

Ab 18.00 LIVE ON STAGE „DJ SCOTT“ alias Andi Kinzl

DJ und Produzent von Aromabar und Telemark.



Durch seine Sammlerleidenschaft seit 1990, begeistert er mit seinen abwechslungsreichen Sets das Publikum.

Soul-, Funk-, Afro-, Disco-, Jazz und Brasilplatten bilden einen breitgefächerten multi-kulturellen orientierten Sound.

Longdrinkbar, Snack- und Getränkebar stehen bereit. Chil-

lige Sitz- und Stehbereiche laden zum Feiern und Mittanzen ein.

Ab 21.00 Uhr spielen unsere Headliner „Mini und Claus“ auf.

VK € 19,-- AK € 21,-- Sunset Shot inkl.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Schloss statt.



Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:
Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf

Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
02622 / 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at

Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00, Di., Mi., Fr., 10.00-12.00,
14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche

ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at

Bezahlung mit Kreditkarte und print@home

**SCHLOSS KATZELSDORF
VERANSTALTUNGSZENTRUM
ist auf FACEBOOK**

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum



Safer Six and Friends - Open Air im Schloss

Schon zur lieb gewordenen Tradition entwickelt sich das Open Air der a cappella Formation Safer Six im Schlosshof Katzelsdorf. Auch heuer laden die sechs Herren rund um den Katzelsdorfer Markus Wallner am letzten Freitag vor Schulbeginn (1.9.) ins Schloss.

Mit im Gepäck haben sie wieder musikalische Leckerbissen, die sich sehen und vor allem hören lassen können. Diejenigen, die schon bei einem der früheren Konzerte dabei waren sei verraten, dass

auch heuer wieder eine Gastgruppe den Abend musikalisch bereichern wird.

Chili da Mur aus der Steiermark, eine Frauen a cappella Formation, sind seit Jahren eine Größe in der a cappella Szene, was sie auch schon bei der großen Chance der Chöre erfolgreich unter Beweis gestellt haben. Die Damen stellen somit die perfekte musikalische Ergänzung dar.

Man darf sich auf einen Abend der Superlative freuen. Und da erfahrungsgemäß die



Karten sehr begehrt sind, heißt es rechtzeitig Karten sichern!

**Termin 1. September 2017,
Beginn 19:30 Uhr.**

Karten erhältlich im Postpartnerbüro oder unter <https://www.katzelsdorf-tickets.at>

Musikfest am Katzelsdorfer Gymnasium

Royal Music: Queens & Kings

Zahlreiche Gäste lauschten begeistert den Darbietungen der jungen Künstlerinnen und Künstler. Bei Summer Nights aus dem Musical Grease - einer Darbietung der Musikklasse - hielt es jedoch niemanden mehr auf seinem Sitz.

Im gut besuchten Festsaal des Gymnasiums musizierten SchülerInnen von der 1. bis zur 8. Klasse gemeinsam mit dem Musiklehrerteam der Schule. Mit einem breiten Repertoire an Stücken von Klassik bis Metallica, von Instrumental-Versionen über Solos und Chorgesang bis hin zu tänzerischen Einlagen zeigten alle, welche Talente in ihnen stecken.

Zu den Highlights dieses gelungenen Festes zählte der Auftritt der „Sombbrero Devils“, Schüler der 8. Klasse, die

es sich trotz Maturastress nicht nehmen ließen, den Saal zum Rocken zu bringen. Die 2C, eine der Musikklassen des Gymnasiums, überzeugte mit dem Hit „Summer Nights“ aus dem Musical Grease, den sie auch szenisch interpretierte.

Der beim Landesjugendsingen des Landes NÖ in Grafenegg ausgezeichnete Schulchor begeisterte die Zuhörer ebenso wie die Schulband, die mit „Simply the best“ von Tina Turner das Fest schwungvoll ausklingen ließ.



NÖ Premiere für den Film „Siebzehn“

Am 26. April fand im Cineplex Wiener Neustadt die Niederösterreich-Premiere für den bereits jetzt preisgekrönten Film „Siebzehn“ statt. Die Drehbuchautorin und Regisseurin **Monja Art** (mit Blumen) stammt aus Lanzenkirchen und drehte mit ihrem Filmteam und zum Großteil jungen Laiendarstellern diesen Film im Sommer 2015 in unserer Um-

gebung. Katzelsdorfer Motive konnten in vielen Szenen wiedererkannt werden. Der Film handelt vom Leben Jugendlicher und den Problemen des Erwachsenwerdens. Vertreter aus den Drehorten, darunter auch Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran, waren bei der Premiere anwesend und gratulierten der begabten Filmemacherin.

„Friends will be Friends“ - Die gemeinsame Interpretation dieses Titels durch die 1. und 6. Klassen des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums zeigt: Musik verbindet!



Heurigentermine: Juli - Sep. '17

von	bis	Heurigenlokal
	02.07.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
	06.07.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 4
07.07.	16.07.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
07.07.	23.07.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
14.07.	23.07.	Familie Schadl, Buchenweg 6
21.07.	30.07.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
28.07.	06.08.	Familie Woltran, Eichbüchl 13
04.08.	11.08.	Familie Handler, Hauptstraße 35
04.08.	20.08.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
11.08.	24.08.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 4
18.08.	31.08.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
01.09.	10.09.	Heurigenschenke Döllner, Eichbüchler Str. 43
08.09.	17.09.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
22.09.	01.10.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
26.09.	01.10.	Lukis Heuriger, Eichbüchler Str. 43



Garten & Grünraum design

vom GartenTraum zum GartenRaum

Ing. Arno Babka

Gewerbepark 7/Top 4+5, 2801 Katzelsdorf, Tel.: 0650/727 0073, office@gartengestaltung-babka.at

www.gartengestaltung-babka.at

Wir stehen bereit für Ihren Garten, gönnen Sie ihm ein Verwöhnprogramm und genießen Sie einstweilen gemütlich den Frühlingsbeginn. Für ein unverbindliches Informationsgespräch rufen Sie mich bitte an: 0650/7270073





Stehend: Christoph Sigmund, Angelika Ortner, Franz Piribauer, Ilona Gappmaier-Ortner, Alexander Ortner - kniend: Elisabeth Ötsch, Nico Reithofer, Zoe Kornfeld, Johanna Fries - sitzend: Valeria Sophie Stingl, Peter Müller, Johanna Weinzetl.
Fotos: Binder und Schödl



2.000 Besucher bei der SommerSHOW von ortner4DANCE

Die Ballettschule ortner4DANCE aus Katzelsdorf präsentierte am Samstag, dem 10. Juni ihre große SommerSHOW im Stadttheater Wiener Neustadt. Zu Gast waren heuer Kulturstadtrat Franz Piribauer, Geschäftsführer Christoph Sigmund, künstlerischer Leiter Christoph Dostal, Gemeinderätin Erika Buchinger, die Bür-

germeisterin aus Katzelsdorf Hannelore Handler-Woltran, Notar Michael Platzer usw.

Die Tanzperformances 2017 „Fairy Tales & Shooting Stars“ zeigten in vier verschiedenen Showblöcken mehr als 40 verschiedene Choreographien, getanzt von über 440 SchülerInnen. Es wurde ein Tanzfest für die ganze Familie!

4 fast ausverkaufte Vorstellungen an einem Tag

Als Eröffnung zeigten die Ballettgruppen Ausschnitte aus „Aschenbrödel“ zur Musik von Sergei S. Prokofjew. Die kleinen Ballerinas tanzten zu Melodien aus Disneys „Cinderella“. Mit aktuellen Pop Songs wie „Despacito“ und „HandClap“ oder dem Klassiker „Rock me Amadeus“ versetzten die Jazzdance Gruppen das Publikum dann so richtig in Schwung. Die Spezial-Kurse Dance-Sing, KangaTraining, ParaDance, Dance & Fit Workout, PowerWork-



NÖ Museumstag in der Zinnfigurenwelt

Am Wochenende 20./21. Mai fand in ganz Niederösterreich wieder der NÖ Museumstag statt. Die beteiligten Museen bieten zu diesem Wochenende ein besonderes Programm.

In der Zinnfigurenwelt gab es neben der Dauerausstellung auch zwei Sonderausstellungen zu besichtigen. Nur an diesem Wochenende war ein „Einblick ins Depot“ erlaubt, dabei konnten besondere derzeit nicht ausgestellte Dioramen und frisch restaurierte Schaubilder eingesehen werden. Die neue Sonderausstellung „Alte Brettspiele“ zeigt zum Teil Brettspiele, die es heute in dieser Form nicht mehr gibt, aber auch Spiele – wie das bekannte Fußballspiel „Kick It“, das aus dem Jahr 1929 stammt und bis heute in veränderter moderner Version zu kaufen ist, kann ein ganzes Jahr lang bestaunt werden.



Es gibt drei Möglichkeiten:

- Unterstützendes Mitglied: Jahresbeitrag € 20,- (Sie erhalten regelmäßig Informationen + 1 Eintritt gratis pro Jahr)
- Förderer: Jahresbeitrag € 50,- (Sie erhalten regelmäßig Informationen + freier Eintritt)
- Gönner: Jahresbeitrag € 80,- (Sie erhalten regelmäßig Informationen + freier Eintritt + jährlich 1 Sammlerzinnfigur)

Beitrittserklärungen liegen in der Zinnfigurenwelt auf!

out, Taiji Quan, Charaktertanz, und Irish Tapdance zeigen die Vielseitigkeit von TANZ.

Darüber hinaus präsentierten ortner4DANCE ein weiteres Tanzgenre: TANZtheater.

Neben den Tanzperformances auf der Bühne lud parallel dazu im Theater-Innenhof ein geselliges SommerFEST zum Mitfeiern ein. Neben Speis & Trank gab es für die jüngeren Besucher Kinderschminken, Spielestationen, Zaubershow

sowie eine Kinderdisco zu entdecken. Am Abend nach der letzten Vorstellung startete das ortner4DANCE Aftershow-Clubbing mit Open Air Bar im Innenhof sowie Schwarzlichtdisco mit DJ im Veranstaltungssaal.

Kommentar einer Besucherin: „Meine größte Hochachtung dem Team von ortner4DANCE für die traumhaft schöne Sommershow 2017!“.

Mag. Angelika Ortner



Die „Szenische Lesung“ von Erich und Inge Sedlak, welche am 5. Mai 2017 in der Bücherei stattfand, begeisterte zahlreiche Besucher. Erich Sedlak und seine Frau (*Fotos rechts*) präsentierten den Roman „Den Spuren folgen in die Dunkelheit“. Dabei wurde die tragische Liebesgeschichte, das faszinierende und ebenso ergreifende Schicksal von Sedlaks Tante Poldi auf teilweise humorvolle aber auch feinsinnige Art und Weise vorgetragen. Grundlage für diesen Roman waren Briefe, Dokumente und Fotos aus den 1930/40er Jahren, die Erich Sedlak im Nachlass seiner Mutter entdeckte.

Am Freitag, den 23. Juni 2017 um 19:00 Uhr lesen Anna Piribauer und Prof. Julius Müller „Heiteres vom Diesseits und Jenseits“. Anna Piribauers Gedichte – zum Schmunzeln und Nachdenken – sind voll Lebensweisheit, Humor und Poesie. Anna Piribauer ist ein Original - sie hat in ihrem Leben keine Juwelen gesammelt, sondern geschaffen.



Prof. Julius Müller verfasst witzige Anekdoten rund um das Ende alles Irdischen. Der Bestatter mit Leib und Seele, wenn diese Bezeichnung erlaubt sei, erzählt uns Geschichten über juristische Leichen, wie populäre Schauspieler ihr Begräbnis und leidenschaftliche Kaffee-



siederinnen ihr Ableben zu gestalten wussten und was sich an den Grabstätten von Mozart, Beethoven und anderen schöpferischen Genies so tut. Er verrät die überlieferten letzten und vorletzten Worte berühmter Persönlichkeiten und weicht den Leser in die wichtigsten Benimmregeln für Bestatter ein. Eintritt: frei Spende!



Am Samstag, den 1. Juli 2017 von 15:00 bis 18:00 Uhr lädt die Bücherei herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag ein: „Verschieden kochen - gemeinsam essen!“

Dabei geht es ums einander Kennenlernen und Plaudern, denn wie heißt es so schön „durchs Reden kommen die Leut z'samm.“ Dabei werden österreichische und arabische Spezialitäten zum Kosten und Genießen angeboten. Veranstaltet wird dieses

Verschieden kochen -
gemeinsam essen!

طهي مختلفة - تناول الطعام معا!



Österreichische & arabische Spezialitäten

Samstag, 1. Juli 2017

15:00 bis 18:00 Uhr

Bücherei im G'wölb - Hof

Freie Spenden



Impressum Bücherei im G'wölb - Öffentliche Bücherei, Hauptstraße 47, 2803 Katzelsdorf

Zusammenkommen gemeinsam von „Katzelsdorf HILFT“, der Bücherei im G'wölb und den syrischen und irakischen Familien, welche nun bereits seit mehr als einem Jahr in Katzelsdorf leben und ihre landestypischen Speisen anbieten werden.

Freie Spende!

Großer Bücherflohmarkt in der Bücherei:

Freitag, 30. Juni 2017:
13:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 1. Juli 2017: 9:00
- 12:00 Uhr

Montag, 3. Juli 2017: 12:00
- 18:00 Uhr

Weitere Informationen zu Veranstaltungen auf der Website: www.katzelsdorf.bvoe.at

Fundgrube auf der Homepage

Sehr geehrte Katzelsdorfer und Katzelsdorferinnen!

Auf der neu gestalteten Homepage, finden Sie unter dem Menüpunkt Bürgerservice die Rubrik „Fundgrube/ Angebote“.

Unter diesem Menüpunkt finden Sie aktuelle Angebote (Grundstücke, Immobilien) bzw. werden hier auch Fundstücke ausgestellt.



Der GEMEINDEARZT informiert



Mehr, mehr, mehr?

Kennen Sie das auch?... Im Lotto gewinnen Sie einen sogenannten Fünfer (in der Schule kein Spaß, beim Lotto immerhin so um die tausend Euro)...und jetzt kommt es...Sie haben die Zahl 36 getippt und der Sechser wäre mit der Gewinnzahl 35 für Sie komplett gewesen...freuen Sie sich jetzt über 1000 Euro oder trauern Sie der vermeintlichen Million nach?

Wie auch immer wir alle unser Dasein betrachten, die Gier, die Habsucht, der Wunsch nach „mehr...mehr...noch mehr“ wühlt sich durch die geheim gehaltenen Landschaften unserer dunklen, meist gut verborgenen Seelenanteile im Inneren. Mag schon sein, dass wir großzügig, spendabel, freigeistig, mitfühlend und gutherzig sind und doch gibt es eben auch die finsternen Kammern in diesem vielfältigen Innen, die Tiefen des Meeres, die Unbewusst-

heiten, die uns manchmal Dinge denken und tun lassen, wovon viele Krimiautoren mit gruseligen Geschichten immer wieder erfolgreich erzählen. Wir sind nicht nur Liebeswesen, die von Verbundenheit träumen und danach handeln (oder manchmal auch nur davon selbstgefällig reden, solange alles nach unserem Willen geschieht...) , wir sind auch Schattengestalten, die Geheimnisse hegen, die durch dunkle Gassen stolpern und die manchmal keine Gelegenheit auslassen, um sich persönlich (nicht nur im positiven Sinne) Vorteile zu verschaffen. So leicht ist es gesagt, wie sehr man nicht für andere da sein möchte, wie opferbereit man sich geben möchte, wie sehr man seine eigenen Bedürfnisse zugunsten von anderen abtritt...all diese Aspekte (und wohl noch etliche andere) machen aus unserem gemeinsamen Dasein einen Hort

des Zugetan-Seins, des Mitempfindens und der wohlwollenden Gemeinschaft. Dann allerdings wieder treten wir hinab in die vermeintlichen „Finsterwelten“ der Begierden, in die Leidenschaften von Neid, Hass, Missgunst und Misstrauen...die Medizin kennt nicht erst seit der Etablierung der Psychosomatik eine Reihe von Krankheitsbildern, die mit dem Ungelebten, dem Unsichtbaren, dem still Verborgenen, dem Tabuisierten in Verbindung zu bringen sind. Und weil wir uns trotz aller Aufklärung und trotz aller vermeintlichen Gleichberechtigung im Miteinander immer wieder auf die Schattenaspekte des Lebens hinabstürzen, ohne irgendjemandem davon wirklich erzählen zu können, richten destruktive Empfindungen wie Wut, Hass, Neid, Zorn und Gier eine Menge in unseren empfindsamen Körpern und noch weit mehr

in unseren sensiblen Seelen an. Es wird Zeit, sich dieser Kräfte bewusst zu sein und sie nötigenfalls ans Licht des Erkennens zu zerren, damit sie dort in heilsame Energien umgewandelt werden können...z.B.: Wut und Zorn...haben Sie doch sicher schon mal gespürt (und wer das abstreitet, belügt andere, aber vor allem sich selbst)...spüren Sie doch einmal genau hin, was dabei passiert: Hit-

ze, Energie, roter Kopf, laute Stimme, energische Atmung, das Herz pocht bis zum Hals... wie wäre es, all diese Energie doch für positive Handlungen zu nützen, anstatt sie in sinnloser Auseinandersetzung bis hin zum Krieg gegeneinander zu richten...
oder: Neid...statt jemanden zu beneiden und eigentlich dessen Glück/Geld oder was auch immer selbst „haben“ zu wollen, wäre es doch möglich, sich selbst entsprechend anzustrengen (körperlich, geistig, mental...), um auch das oder etwas Ähnliches anzustreben, was man beim anderen neidisch beäuge...

Es gäbe noch viel über die Kräfte des Schattens zu schreiben und ebenso über die Heilkraft des Freilassens ALL unserer Energien heraus aus den eigenen Tiefen...darüber erzähle ich vielleicht ein andermal...

Inzwischen gebe ich Ihnen Zeit und Gelegenheit, sich einmal selbst bei der Nase zu nehmen und zu fragen: Was löst dieser Text hier und jetzt in mir, in meinem Inneren, in meinem Körper, meinem Geist und meiner Seele aus....

Schönen Sommer (mit allem Licht und Schatten des Seins) wünscht

*Ihr Gemeindevater
Dr. Rudolf Bogad*

**Mein Sommer-Urlaub:
Mo. 31.7. bis Di. 15.8.2017**

Apothekendienstplan

JULI		AUGUST		SEPTEMBER				
S	1	2	D	1	6	F	1	1
S	2	3	M	2	7	S	2	2
			D	3	8	S	3	3
M	3	4	F	4	9			
D	4	5	S	5	1	M	4	4
M	5	6	S	6	2	D	5	5
D	6	7				M	6	6
F	7	8	M	7	3	D	7	7
S	8	9	D	8	4	F	8	8
S	9	1	M	9	5	S	9	9
			D	10	6	S	10	1
M	10	2	F	11	7			
D	11	3	S	12	8	M	11	2
M	12	4	S	13	9	D	12	3
D	13	5				M	13	4
F	14	6	M	14	1	D	14	5
S	15	7	D	15	2	F	15	6
S	16	8	M	16	3	S	16	7
			D	17	4	S	17	8
M	17	9	F	18	5			
D	18	1	S	19	6	M	18	9
M	19	2	S	20	7	D	19	1
D	20	3				M	20	2
F	21	4	M	21	8	D	21	3
S	22	5	D	22	9	F	22	4
S	23	6	M	23	1	S	23	5
			D	24	2	S	24	6
M	24	7	F	25	3			
D	25	8	S	26	4	M	25	7
M	26	9	S	27	5	D	26	8
D	27	1				M	27	9
F	28	2	M	28	6	D	28	1
S	29	3	D	29	7	F	29	2
S	30	4	M	30	8	S	30	3
M	31	5	D	31	9			

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

1: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

2: Apotheke z. Hl. Leopold, Neunkirchner Str. 17, Tel. 02622/22153

3: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

4: Apotheke Civitas Nova, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

5: Merkur Apotheke, Stadiogasse 6-12, Tel. 02622/86165

6: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

7: Zehnergürtel-Apotheke, Rosegggasse 55, Tel. 02622/66356

8: Alte Kronenapotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

9: Fischpark Apotheke, Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

Ärztendienst in den Nächten am Wochenende neu geregelt!

Kernpunkt dieser Vereinbarung zwischen NÖ Ärztekammer und NÖ Gebirtskrankenkasse ist, dass für akute Beschwerden an Samstagen, Sonn- und gesetzlichen Feiertagen von 7 bis 19 Uhr weiterhin eine Kassenärztin bzw. ein Kassenarzt in ihrer bzw. seiner Ordination zur Verfügung steht, **in der Nacht von 19 bis 7 Uhr früh aber Ärztinnen und Ärzte vom**

Notruf NÖ (141) die Dienstberufsschaft übernehmen.

Der Grund für diese Maßnahme ist folgender: Nach einem Wochenenddienst, bei dem die Allgemeinmediziner sowohl tagsüber als auch nachts zu mehreren Einsätzen gerufen werden, ist es sehr wichtig, dass sie die neue Arbeitswoche ausgeruht beginnen können. Mit der neuen Regelung ist das möglich.

Ärztenotfalldienst

1./2. Juli	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
8./9. Juli	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
15./16. Juli	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
22./23. Juli	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
29./30. Juli	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
5./6. Aug.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
12./13. Aug.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
15. Aug.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
19./20. Aug.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
26./27. Aug.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
2./3. Sep.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
9./10. Sep.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
16./17. Sept.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
23./24. Sep.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
30.9./1.10.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315

Sonntagsdienst von Sa., 7 Uhr bis Mo, 7 Uhr. Feiertagsdienst: ab 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des nachfolgenden Tages. (Genaue Ordinationsöffnungszeit bitte telefonisch erfragen!)

Zahnärztenotfalldienst

1./2. Juli	Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein	02644/7444
8./9. Juli	DDr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
15./16. Juli	Dr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
22./23. Juli	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759
29./30. Juli	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
5./6. Aug.	Dr. Irmgard E.M. Hopp, Wr. Neust.	02622/29109
12./13. Aug.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
15. Aug.	Dr. Edmund Kukla, Wiesmath	02645/2410
19./20. Aug.	Dr. Sylvia Aixberger-Kraus, Bad Vösl.	02252/76574
26./27. Aug.	Dr. Martina Tischler, Pitten	02627/82786
2./3. Sep.	DDr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
9./10. Sep.	Dr. Walter Hacker, Pottendorf	02623/73585
16./17. Sep.	Dr. Asghar Rezwan, Felixdorf	02628/65757
23./24. Sept.	Dr. Edda Karin Rein, Ternitz	02630/334900
30.9./1.10.	Dr. Doris Döller, Waldegg	02633/48890

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienst-arzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Hilfswerk NÖ: Mit hoher Qualität und laufender Weiterentwicklung zum erfolgreichsten Sozialunternehmen

Auf der Generalversammlung des Hilfswerks NÖ konnten sich die Vorsitzenden aus ganz Niederösterreich vom Erfolg der beiden Geschäftsbereiche Hilfe und Pflege daheim sowie Familie und Beratung überzeugen: vorgestellt wurde der Jahresbericht 2016.

Mit breiter Angebotspalette wird DER soziale Nahversorger des Landes die zukünftigen gesellschaftlichen Herausforderungen meistern. Und davon gibt es genug. Die Bevölkerung wird älter, altersbedingte Er-

krankungen nehmen zu. Familienstrukturen und Arbeitswelten verändern sich und verlangen immer mehr von den Menschen ab.

Dass das Hilfswerk NÖ zuverlässiger Partner der Familien ist, zeigt auch der druckfrische Jahresbericht 2016: so wurden monatlich durchschnittlich 8.349 Menschen in ihren eigenen vier Wänden gepflegt und betreut. Dem Hilfswerk liegt eine hohe Qualität am Herzen, daher absolvieren die 3.502 Mitarbeiter/innen auch laufend Fort- und Weiterbildungen: insgesamt waren es 39.000 Stunden zu Fachschwerpunkten im Bereich Hilfe und Pflege daheim, davon ein Großteil zum Thema Demenz.



Auch in der Kinderbetreuung zeigt sich das Hilfswerk als unverzichtbare Stüt-

ze: monatlich wurden im Schnitt 4.028 Kinder betreut, über die Hälfte davon durch etwa 500 Tagesmütter und Tagesväter.

Von der positiven Bilanz und der Vielzahl der Angebote des Hilfswerks NÖ zeigt sich Bürgermeisterin Hannelore

Handler-Woltran vom Hilfswerk Katzelsdorf begeistert: „Mit gewohnt hoher Qualität und stetiger Weiterentwicklung wird das Hilfswerk für die Menschen des Landes kompetenter Ansprechpartner bleiben – und darauf sind wir stolz.“



Wir lassen sie nicht im Stich!

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die AIS 24 Stunden Betreuung einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die jahrelange Erfahrung sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im hauseigenen Trainingscenter werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das laufende Betreuungs- & Besuchskonzept durch Herrn Gärber ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:
Bezirk Baden, Wiener Neustadt Stadt & Land

AIS 24 Stundenbetreuung
Firma Manfred Gärber

Friedhofgasse 4
A-2540 Bad Vöslau
Tel. + 43 (0) 677 / 614 120 14
manfred.gaerber@ais-24stundenbetreuung.com

www.ais-24stundenbetreuung.com

Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung mit Kinderarzt **Dr. Hermann Graf** und Kinderchwester **Elisabeth Gumhalter** findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9 Uhr bis 11 Uhr, **Hofgarten 3/4, 2801 Katzelsdorf** statt.

Die restlichen Termine für 2017: 2. August, 6. September, 4. Oktober und 6. Dezember



Die Herren in frischer „Panier“

Der TC Katzelsdorf in neuem „Look“

Sämtliche Meisterschaftsspieler- rund 40 Kinder und Jugendliche, 15 Damen und 35 Herren -sind heuer mit neuen Dressen ausgestattet worden.

Bei der Wahl der Dressen hat der TC Katzelsdorf bewusst auf traditionelle Designs und einheitliche Farben gesetzt. Unsere Kinder spielen mit weißen und unsere Jugendlichen mit dunkelblauen Shirts. Die Damen glänzen in weißen Shirts in verschiedenen Varianten und dunkelblauen Rücken, während die Herren in dunkelblauen Shirts und weißen Hosen um Meisterschaftspunkte kämpfen. Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich bei unseren Dressen-Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung: Wiener Neustädter Sparkasse, BVB Baumaschinen, Elektro Schwarzmann, MR Tech Gebäudetechnik, Plan Be und Bar Mephisto.

Das Jux-Mixed-Doppel-Turnier zur Saisoneroöffnung des TC Katzelsdorf ging am 1. Mai 2017 über die Bühne und brachte mit Julian Begus bei den Jugendlichen und Damen sowie Adi Schwarzmann bei den Herren einmal mehr zwei neue Gewinner hervor. Am Pfingstwochenende wurde unter der Leitung

von Thomas Gürtenhofer die Herren Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Im Finale des B-Bewerbs ging Adi Fasching mit einem knappen Sieg in 3 Sätzen über Markus Hergeth als Sieger vom Platz. Das Finale des A-Bewerbs zwischen Werner Czirbusz und Klaus Haas musste wegen Regens unterbrochen und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Im Sommer veranstaltet der TC Katzelsdorf neben dem „Tennischnuppern“ für Kinder am Samstag den 1. Juli 2017 von 10 bis 12 Uhr im Rahmen des Ferienspiels der Gemeinde Katzelsdorf an 4 Terminen wieder Kinder- und Jugend-Tennis-Sport- und Freizeit-Camps (Details siehe Kasten). Von 19. bis 23. Juli 2017 findet die 3. Ausgabe der „Rosalia Summer Open“, einem ITN-Turnier im Rahmen der NÖTV Kreis Süd „Tennisoutlet Trophy“ Serie, statt. Und am 26. und 27. August 2017 wird auf der Tennisanlage ein Mixed-Doppel-Turnier veranstaltet, für das sich bereits zahlreiche interessante Paarungen angemeldet haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am Tennisplatz, auf unserer Website www.tckatzelsdorf.at sowie auf unserem Stand (an einem neuen Standort) beim Laurenzikirtag am 12. und 13. August 2017!

Markus Hergeth,
Obmann
TC Katzelsdorf



Neuer Vorstand bleibt dem S

Am 8. Mai fand die außerordentliche Generalversammlung des SC Katzelsdorf statt, bei der, wie bereits angekündigt, der neue Vorstand gewählt wurde.

Dr. Michael Saba und sein Stellvertreter Martin Krejci traten nach über 15 Jahren an der Spitze des Vereines zurück und so musste ein neuer Obmann bestimmt werden.

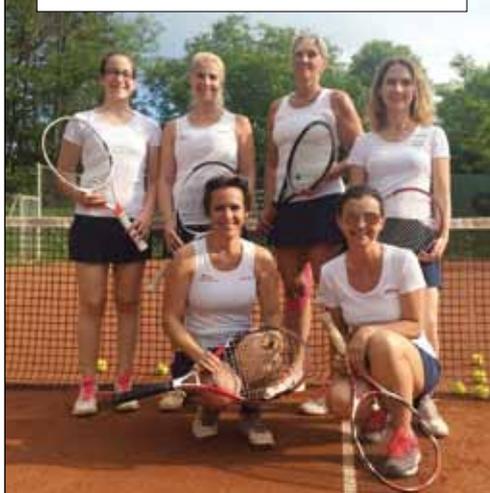
Dr. Michael Saba bleibt dem SC Katzelsdorf als Kassierstellvertreter aber weiterhin erhalten. Den Posten des Obmannes

wird nun **Wolfgang Csank** bekleiden, der zuvor schon 2 Jahre Jugendleiter und Sportlicher Koordinator war. Weiters werden **Andreas Kienbink** (Kassier), **Thomas Csank** (Schriftführer) und **Christina Dusek** (Schriftführerstellvertreter) den Vorstand komplettieren (Foto rechts).

Die Gemeinde Katzelsdorf wünscht allen KatzelsdorferInnen einen erholsamen Urlaub und allen SchülerInnen sonnige Ferien!



Unsere Ladies in neuem Gewand



Kinder/Jugend Tennis-Sport-Freizeit-Camps

Für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 5 Jahren
Montag bis Donnerstag 8-16 Uhr und Freitag 8-13 Uhr
4 Termine: 3.-7.7., 10.-14.7., 21.-25.8., 28.8.-1.9.
Tennistraining und Sportmotorik in 2er/4er-Gruppen
Freizeitbetreuung mit verschiedenen Aktivitäten
Frisch vor Ort zubereitetes Mittagessen und Getränke

Weitere Informationen unter www.tckatzelsdorf.at oder bei Nikolaus Hammer, Tel. 0664/1538844.

Anmeldungen am Tennisplatz oder per E-Mail an info@tckatzelsdorf.at.

nd gewählt! Dr. Saba C Katzelsdorf erhalten



Neue Sponsoren für die Jugend!

Bei der Generalversammlung wurde unter anderem auch die Zielsetzung des neuen Vorstandes vorgestellt. Ein wichtiger Hauptpunkt des neuen Vorstandes ist unter anderem auch die intensivere Förderung des eigenen Nachwuchses. Neo-Obmann Wolfgang Csank: „Die Förderung des eigenen Nachwuchses war und ist uns sehr wichtig. Das sieht man auch daran, dass wir viele Eigenbauspieler in der Kampfmannschaft haben, die auch absolute Leistungstützen sind. Um die Förderung noch intensiver gestalten zu können, ist es wichtig neue Sponsoren für den Nachwuchs zu gewinnen. Das ist eines meiner ausgegebenen Ziele als neuer Obmann.“

Dafür konnte bereits der erste, so wichtige Schritt gesetzt werden und zwei neue Trikotsponsoren an Land gezogen werden. Ab sofort wird die **Firma Brix Zaun** die U9 Mannschaft unterstützen und **Peter Stocker** mit seiner **Firma Stocker Solutions** konnte für die U10 gewonnen werden. Der SC Katzelsdorf dankt recht herzlich für die Unterstützung!



Die U9 mit Dressensponsor Ing. Erich Schwighofer von der Firma Brix Zaun mit Vizeobmann Martin Stricker, Trainer Daniel Rodler und Trainer Michael Kuntner



Der neue Sponsor Peter Stocker (Bildmitte) mit der U10 und den Trainern Gerald Hofleitner und Johann Tumberger

ING. JOHANN
HOHENEgger
SONNENSCHUTZ



Terrassendächer aus Alu und Glas
Sonnenschutz - Technische Produkte - Tore
sonnenschutz@me.com - www.ing-hohenegger.at
T: 02622 78257 - 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 7/Top 1



Bewegungsangebot in Katzelsdorf

Anmeldung unter:

Jeden Montag	MUKULI-Raum	Fitness-Workout	Herr Jürgen Irion	18 - 20 Uhr	0664/1507000
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	Bauch, Bein, Po	Frau Christine Horvath	8.30 - 9.30 Uhr	0664/5218373
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	Smovey Ringe	Frau Baumann	16.30 - 17.30 Uhr	0664/5126455
Jeden Donnerstag	MUKULI-Raum	Beckenbodenrückbildungsgymnastik	Frau Julia Eibensteiner	10 - 11 Uhr	0699/18134344
Jeden Montag	Turnsaal Volksschule	Volleyball	Frau Inge Mitsch	19 - 21 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	Turnsaal Volksschule	Tischtennis	Frau Barbara Mayer	18 - 21 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	Kinderturnen	Frau Gisela Buchhas	16 - 19 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	Damenturnen	Frau Gisela Buchhas	19 - 20 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Montag	KMH Gymnasium	Zumba	Frau Sabine Mossig	19.20 - 20.10 Uhr	0664/1507000
Jeden Mittwoch	KMH Gymnasium	Zumba	Frau Sabine Mossig	19.35 - 20.25 Uhr	0664/1507000

Während der Sommermonate Juli, August finden, **außer Zumba**, die Angebote im Turnsaal der VS Katzelsdorf nicht statt. Auch Volleyball wird bei Schönwetter nur draußen am Sportplatz (Triftweg) gespielt.

Smovey in Katzelsdorf

Smovey und Spaß, wir bewegen uns jeden Mittwoch um 16:30 im MUKULI Saal mit Smovey-Gymnastik.

Geeignet für jede Altersgruppe, Einstieg jederzeit möglich.

Kontaktperson:
Christine Baumann,
Tel.: 06645126455



Dorferneuerungsverein D' Eichbüchler:

Steinmauer vom Wildwuchs befreit

Am Samstag, den 22. April 2017 hat der Eichbüchler Dorferneuerungsverein wieder zur **Betreuung der Steinmauer zwischen Feuerwehrhaus und Bereich Kapelle** eingeladen. Man beseitigte die abgestorbenen Pflanzen und so manchen Wildwuchs. Das beseitigte Gestrüpp musste auf einen Traktoranhänger „geschichtet“ werden, damit man alles wegtransportieren konnte. Die Beladung erleichterte uns Herbert Halling mit seinem Frontlader am Traktor.

Mit dem Tanklöschfahrzeug der FF Eichbüchl wurde die Mauer und Straße abgespritzt, sodass dieser Bereich wieder zu einem Schmuckstück geworden ist. Reinhard Woltran fuhr mit dem Anhänger am

Nachmittag zur Kompostanlage Katzelsdorf und entsorgte somit alles den Vorschriften entsprechend.

Obmann Johann Woltran zeigte sich sehr erfreut über die rege Beteiligung und bedankte sich bei den Helfern Dr. Lubomir Elias, DI Franz Sales Müller, Herbert Halling, Erwin Woltran, Franz Woltran, Stefan Woltran, Florian Woltran, Ines Woltran, Reinhard Woltran und Christian Besenlehner.

Auch bei der am **1. April 2017** durchgeführten **Au- und Flurreinigung** haben sich 9 Personen aus Eichbüchl beteiligt. Wir haben den Ort Eichbüchl (Bach und Straßen) und den Bereich Leithaau bis zum Bilderbaum gesäubert. Herzlichen Dank für die Beteiligung!

Kinder-Ferienspiel garantiert viel Spaß

Auch heuer wird wieder ein Ferienspiel gemeinsam mit Katzelsdorfer Vereinen, Organisationen und Privatpersonen organisiert. Schon jetzt möchten wir Danke für dieses Engagement

für die Kinder sagen. Das entsprechende Programm wird unseren Kindergarten- und Schulkindern wieder am Ferienbeginn ausgeteilt und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Die Organisatorinnen GR Mag. Nicole Erker und JGR Marlies Haslehner, MA wünschen allen Kindern viel Spaß beim Ferienspiel und wunderschöne und abwechslungsreiche Ferien in Katzelsdorf!

JGR Marlies Haslehner, MA



Aus der Pfarre



Bitttage zu Christi Himmelfahrt

Wenn man von jemandem, dem man etwas angetan hat, einen Gefallen erbitten will, so sollte man vorher das Vorgefallene wiedergutmachen und sich aussöhnen. Das sagt einem nicht nur die Vernunft, sondern auch das Herz. Daher gehört die Buße – die Umkehr zu Gott – immer dazu, wenn die Kirche feierlich um etwas bittet. Darum hat schon der heilige Bischof Mamertus von Vienne in Frankreich die Menschen zum Fasten und zur Buße aufgerufen, als er nach Erdbeben und Missernte im Jahr 496 an drei Tagen vor Christi Himmelfahrt Bittprozessionen abhielt. Diese Prozessionen – und die dazugehörigen Bitttage – verbreiteten sich über ganz Europa und wurden um das Jahr 800 durch Papst Leo III. zum festen Bestandteil der Liturgie.

Obwohl der Papst das Fasten nicht mehr verpflichtend vorschrieb, haben die Prozessionen, bei denen vor allem um eine gute Ernte und das Ausbleiben von Naturkatastrophen gebetet wird, weiterhin auch Bußcharakter.

Auch heuer gab es wieder den Bitttag der Bauern, Weinbauern und Jäger in unserer Pfarre in der freien Natur. Wir feierten eine Flursegnung vom Kriegerdenkmal bis zum Kreuz am Radweg, wobei die Felder von unserem Kaplan gesegnet wurden.

Wir beteten, dass Gott SEINE segnende Hand schützend über Wald und Flur halte, damit die Bauern im Herbst die Früchte ihrer Arbeit ernten können.

Ingrid Pörtl



SOMMER FEST

...Grill&Chill beim JUGENDTRAIN

Wann? Samstag, 1. Juli, ab 16.00 Uhr

Wo? Jugendtrain Katzelsdorf



Für Essen und Getränke ist gesorgt!



Auf euer Kommen freuen sich

Theresa und Simone!

Bei Schlechtwetter findet das Grillfest nicht statt!!



Erwin Bauer
Maler- u. Anstreichermeister

2801 Katzelsdorf | Hauptstraße 21
☎ 0 26 22/78 2 95 | Fax DW: -4

Malerei ■ Anstrich ■ Tapeten
Fassaden ■ Fußböden ■ Stuckarbeiten

Erwin Bauer 0664 / 47 95 370

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindepfechtungen ist

Montag, der 4. September 2017

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200**. Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeinde@katzelsdorf.gv.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: **Hans Tomsich** (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhaltverantwortlich: **Bgm. Hannelore Handler-Woltran**, Gemeindeamt. Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: **Ing. Paul Draxler**

Herstellung: **Gutenberg Druck**, Johannes-Gutenberg-Straße 5, 2700 Wiener Neustadt.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.



Das Stadttheater Wiener Neustadt bietet ab September tolle neue Abos!

Das Stadttheater-Programm der Spielzeit 2017/18 wurde soeben fertiggestellt und der künstlerische Leiter Christoph Dostal hat drei neue Abos ins Leben gerufen: Ein neues Kabarett-Abo, ein eigenes Musical-Abo und ein Jugendtheater-Abo!

Highlights sind unter anderem: Ein Michael Jackson Musical, Blues Brothers, Viktor Gernot, die A Capella Gruppe Safer Six, Andreas Vitasek, ein Jahresrückblick von Maschek, das neue Jubiläumsprogramm von Heilbutt&Rosen, hochkarätige Schauspiel-Inszenierungen, ein buntes Kindertheater-Abo u. a. mit „Der unendlichen Geschichte“, Pasion De Buena Vista – ein großartiges kubanisches Konzert, sowie ein reichhaltiges Operetten-Angebot wie z. B. die „Fledermaus“ zu Silvester!

Das Team des Stadttheaters veranstaltet außerdem die einzigartigen Tonkünstler-Konzerte im Sparkassensaal für die es ein eigenes Abo gibt und ein grandioses Weihnachtskonzert im Dom zu Wiener Neustadt mit der Soul Diva Dorretta Carter!

Es ist das Alleinstellungsmerkmal des Stadttheaters Wiener Neustadt, dass alle diese Sparten unter einem Dach ihren Platz finden und sich wunderbar ergänzen. Wenn Sie nicht nur eine Sparte interessiert, haben Sie mit dem Wahlabo die Möglichkeit, sich aus dem gesamten Angebot Ihr persönliches Lieblingsprogramm zusammenzustellen und so bis zu 15% Ermäßigung auf den Einzelkartenpreis zu bekommen.

Das Stadttheater mit seinem unvergleichlichen Ambiente und abwechslungsreichen Programmangebot ist das Zentrum für Begegnung und kulturellen Austausch im Herzen von Wiener Neustadt. Es ist Anziehungspunkt für Theaterliebhaber aus der ganzen Region.

Das Team des Stadttheaters freut sich demnach besonders über jeden geschätzten Gast aus Ihrer Gemeinde!

In diesem Sinne bis zum Saisonstart im September!

SPIELZEIT

STADTTHEATER WIENER NEUSTADT
SAISON 2017/18



DAS WAHLABO
DER FLEXIBLE
THEATERGENUSS

www.wnkultur.at

1. Beach Soccer-Turnier von Raiffeisen



Anfang Juni wurde in Katzelsdorf das erste Kick it - Turnier, ausgetragen. In 1 x 7 Minuten Spielen mit jeweils 3 + 1 Feldspieler matchten sich an diesem Nachmittag insgesamt acht Mannschaften.

Das Besondere daran war dieses mal, dass auch in Katzelsdorf auf Sand gespielt wurde. Nach Jahren auf Rasen erfüllte die Veranstaltung damit alle Anforderungen eines Beach Soccer Turniers. Trotz zwischenzeitlichem Regen gab jedes Team alles. Sportlichkeit und Spaß standen hierbei dennoch immer im Vordergrund. Schlussendlich konnten sich die auswärtigen Teams „Banamus 2“ und „Banamus 1“ aus Winzendorf Platz 1 und 3 sichern.

Die Katzelsdorfer Mannschaft mit Vizebürgermeister Michael Nistl und den SC Katzelsdorf Spielern Philipp Tometschek und Bernhard Beck freuten sich über Platz 2. Martina Mayerhuber und Natascha Augusta vom Veranstalter *Raiffeisen Club Wiener Neustadt* danken allen Mitwirkenden, durch deren Unterstützung eine solche Veranstaltung erst möglich gemacht wurde. Für die Bewirtung sorgte die JVP Katzelsdorf.





Friedrich Schadl, sein Junior und die Prinzessinnen der Obst-Most-Gemeinschaft

„Schnaps im Schloss“-Prämierung vor 250 Gästen

Seit dem Jahr 1999 findet jedes Jahr im Frühjahr die Auszeichnung der besten Edelbrand-Geiste- und Likörzeuger der Buckligen Welt und Umgebung statt. Am 29. April 2017 war die Prämierung wieder im Schloss Katzelsdorf angesetzt.

Bei ständig steigender Anzahl von Betrieben, die sich dem Wettbewerb stellen, steigt auch die Anzahl der eingereichten Produkte. Erwartungsgemäß finden sich die heimischen Betriebe und deren Produkte in der obersten Liga.

Die lokale Politprominenz, die Sponsorenvertreter, DI Manfred Gössinger Dir.Stv. der HBLA Klosterneuburg und Leiter der Abteilung Obstverarbeitung, und die Freunde des guten Edelbrandes verbrachten einen spannenden und geselligen Abend.

Markus Fürst, Geschäftsführer der „Wiener Alpen in Niederösterreich“ spannte den Bogen vom Urlauben mit dem traditionellen Schnapsperl als Begrüßungsgetränk, bis zum Edelbrand und Likör als

Bestandteil der Genießerkultur.

Irene Neumann-Hartberger, Präsidentin der NÖ Landesbäuerinnen richtete eine launige Botschaft an die Brennerzunft und ermunterte sie, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.

Einer der Höhepunkte war



die Krönung der 1. Edelbrandprinzessin der Obst-Most-Gemeinschaft (OMG) durch Irene Neumann-Hartberger. „Heidi die Erste“ kommt aus Kirchberg am Wechsel und will zukünftig mit Charme Werbung für den

Das sind unsere „Fahrradfahrer des Monats“



April 2017: Elisabeth Linshalm



Mai 2017: Margit Schöberl



Juni 2017: Waltraude Tometschek

guten Edelbrand und Likör aus der Buckligen Welt machen.

„100 %ig...hochprozentig“ unterhielt Kabarettist Herbert

Steinböck die Gäste, Fred Kern & Hans Czettel heizten mit lässiger Musik ein.

Karl Posch, Obmann der OMG ehrte die Schnapsbrenner aus Niederösterreich, Burgenland, Steiermark, Vorarlberg und Wien mit 88 Gold, 137 Silber und 87 Bronzemedailles. „Ich kann mich nur lobend über die hohe Qualität äußern“, so Posch, „von fast 400 Produkten, die von der Fachjury bewertet wurden, haben es 85 % in die Medaillieränge geschafft“.





Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

Seit Anfang des Jahres 2017 absolvierte die FF Katzelsdorf 21 Brand- bez. technische Einsätze. Wir möchten Sie über einige Aktivitäten informieren.

Gemeinsame Florianimesse in Katzelsdorf

Am 7. Mai 2017 fand die gemeinsame Florianimesse der FF Katzelsdorf und FF Eichbüchl in der Pfarrkirche Katzelsdorf statt. Zelebriert wurde die Messe durch Pfarrmoderator P. Mag. Emmanuel MacDonald OP. Nach der heiligen Messe fand durch die FF Katzelsdorf eine Ehrung statt. Kommandant Christian Wagenhofer überreichte Erich Holzner die Ernennungsurkunde zum Ehren OBER-Verwalter. Danach lud Frau Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran zu einem gemütlichen Ausklang in der Heurigenschenke Döller ein.

grenzenden Waldes durchgeführt.

Aufgrund der exponierten Lage des Übungsobjektes, wurde eine 400 Meter lange Zubringerleitung bei einem Höhenunterschied von über 37 Meter



von der nächsten Wasserentnahmestelle hergestellt.

Durch das rasche und organisierte Vorgehen der 25 eingeteilten Feuerwehrkameraden konnte das Übungsziel, sowohl in der vorgegebenen Zeit, wie auch im richtigen einsatztaktischen Vorgehen erreicht werden, lobte Einsatzleiter HBI Wagenhofer.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Zencon, der Familie Mayerhofer, die uns die Möglichkeit des Beübens ihres Firmenobjektes ermöglichte.

UA Übung: Brand im Kellerhaus

Am Freitag den 28. April 2017 fand die Atemschutzübung des Unterabschnitts 3 Wiener Neustadt Süd in Katzelsdorf statt.



Die Übungsannahme war ein Brand mit starker Rauchentwicklung im weitläufigen Kellergewölbe des „Kellerhauses“.

Dort fand als der Brand entstand, eine Party statt und meh-



rere Personen waren noch vermisst, die gerettet werden mussten.

Mittels Funk wurden die Einsatzkräfte zum Übungsort alarmiert und erhielten dort weitere Lageinformationen und den Einsatzbefehl.

Insgesamt 66 Mann/Frau von den Feuerwehren Katzelsdorf, Eichbüchl, Kleinwolkersdorf, Frohsdorf, Ofenbach, Lanzenkirchen, Haderswörth und Wiesmath, sowie vom Roten Kreuz Bad Erlach nahmen an dieser Übung teil.

Übungsziel war das koordinierte Vorgehen der eingesetzten Atemschutztrupps auf engstem Raum, sowie das reibungslose Zusammenspiel des Atemschutzsammelplatzes, der Einsatzleitung und des Einsatzleiters untereinander.

Auch mussten die Atemschutztrupps, nach der sehr anstrengenden Personensuche noch Fragen über Gefahrenerkennung und Lagebeobachtungen im Übungsobjekt beantworten.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Zusammenarbeit und Kommunikation der Wehren untereinander, sowie die praxisnahe Menschenrettung.

Kommandant HBI Christian Wagenhofer bedankte sich in der Übungsnachbesprechung bei HLM Erich Schwi-

gelhofer und seinen Team für die hervorragende Ausarbeitung dieser Übung und bei dem Besitzer Kurt Staudenherz sowie dem Pächter des Kellerhauses Thomas Wiehardt für

die Möglichkeit, diese Übung bei laufendem Gaststättenbetrieb durchführen zu können.

Erstmalig konnte auch der neue Abschnittskommandant BR Roland Klejsz in Katzelsdorf bei dieser Übung begrüßt werden. Er und der Unterabschnittskommandant HBI Manfred Landl bedankten sich bei allen teilnehmenden Wehren für das zahlreiche Erscheinen und zeigten sich mit dem Übungsablauf sehr zufrieden.

Zudem hoben sie die Besonderheiten dieser Übung hervor und fanden, dass die Übung unter laufendem Gastbetrieb sehr realistisch stattfand.

Auch der neue Atemschutzkompressor des Abschnittes Wiener Neustadt Süd war bei dieser Übung zum ersten Mal im Einsatz.

Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran lobte zum Schluss ebenfalls die Organisation und den Ablauf der Übung. Weiters bedankte sie sich bei den Feuerwehren für die koordinierte Zusammenarbeit und lud im Anschluss als Dankeschön, alle zu einer kleinen Jause in das Kellerhaus ein.



Kurse

In Sarling absolvierte Julian Rumpler erfolgreich seine Wasserdienstausbildung sowie in Piesting die Ausbildung zum Verkehrsregler.

Einsatzübung: Brand eines Blockhauses in Katzelsdorf

Traditionsgemäß am Ostermontag fand eine Zugsübung der FF Katzelsdorf statt.

Das Übungsszenario lautete: Brand eines Holzblockhauses mit mehreren vermissten Personen in unwegsamem steilen Waldgelände.

Nach dem Eintreffen der FF Katzelsdorf, wurde sofort mit der Suche nach den vermissten Personen unter schwerem Atemschutz begonnen.

Gleichzeitig wurde mit der Brandbekämpfung im Haus, sowie mit zwei weiteren C Rohren das Schützen des an-



Gemeinsam. Sicher. Feuerwehr

Mit der Bildungsinitiative GEMEINSAM.SICHER.FEUERWEHR leistet die FF Katzelsdorf einen wichtigen und wesentlichen Beitrag zur Brand- und Katastrophenschutz-erziehung in den Kindergärten und der Volksschule. Hierzu fand am 30.05. am Vormittag die praktische Präsentation unter re-ger Beteiligung der Kinder und Lehrerinnen statt (Bild rechts).

Leistungsbewerb

Am 5. Mai nahm unsere junge Truppe von neu aufgenommenen Kameraden der FF Katzelsdorf nach vielen Übungsstunden erfolgreich am Leistungsbewerb in Aigen teil und erreichte den hervorragenden vierten Platz.



Pfingstmontagübung

Am Pfingstmontag fand eine weitere Zugsübung als Löschübung statt. Übungsannahme war ein Scheunenbrand im eng

verbauten Wohngebiet. Dabei wurden verschiedene taktische Varianten für so ein mögliches Schadensereignis geübt.



Ehrung

Beim Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Wiener Neustadt Süd in Schwarzenbach, wurde LM Johann Handler vom Land Niederösterreich für seine mehr als 50jährige und HLM Gernot Steinberger für seine 25jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens mit einem Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Zudem wurde im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages auch OBI Michael Böhm das Ausbilder-Verdienststabszeichen in Silber vom NÖ Landesfeuerwehrverband verliehen.



SPORT.LAND. N

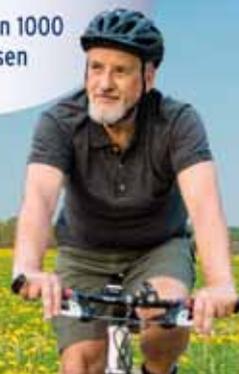
... sucht aktivste Gemeinde!

Zeig uns mit #NoeChallenge wie du deine Gemeinde aktiv zum Sieg führst!

Die große NÖ-Challenge Von 1. Juni bis 17. September suchen wir die aktivste Gemeinde Niederösterreichs!

Gewinne 1 von 1000 Sachpreisen

Alle Infos unter: www.noechallenge.at





Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Aus- und Weiterbildung

Zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft wurden neben den Übungen auch einige Lehrgänge besucht. An einem „Verkehrsregler-Lehrgang“ in Markt Piesting nahmen 3 Feuerwehrmitglieder teil. Sehr interessant und praxisbezogen war auch die Schulung zum Thema „Türöffnungen“ in der Hauptfeuerwehrwache Wien-Mariahilf an der fünf Kameraden teilnahmen. Kommandant OBI Erwin Woltran hat für den Abschnitt Wiener Neustadt-Süd (Teilnehmer waren von vier Feuerwehren) die theoretische Ausbildung für den „5,5 t-Feuerwehrführerschein“ durchgeführt, an dem auch zwei Kameradinnen der FF Eichbüchl teilnahmen.

Übungen

Traditionell fand am Ostermontag die erste Übung im Jahr statt. Nach einem Stationsbetrieb (Handhabung der Funk- und Navigationsgeräte, Test mit unserem Mehrfach-Gasmessgerät) fand eine Einsatzübung beim Sägewerk Steidler statt. Am 28. April wurde von der FF Katzelsdorf eine Unterabschnitts-Atemschutzübung organisiert, bei der wir bei der Personensuche und -rettung eingesetzt waren. Am 29. April nahmen wir an einer großen Katastrophenhilfsdienst-Übung (KHD-Übung) der KHD-Bereitschaft Wiener Neustadt im Raum Muggendorf teil. Von den 25 Feuerwehren musste eine 3,7 km lange Löschleitung auf den Berg hinauf hergestellt werden, wobei rd. 300 Höhenmeter zu überwinden waren. Wichtig war hier das Zusammenspiel aller Feuerwehren (Fixierung der Standorte der Tragkraftspritzen, richtiger Aufbau der Schlauchleitung, Druckregulierung bei der Tragkraftspritze, ...), damit das Wasser zur Brandbekämpfung die Bergeshöhe erreichen konnte. Am 20. Mai fand eine bundeslandübergreifende Einsatzübung (teilnehmende Feuerwehren: Ofenbach, Frohsdorf, Hochwolkersdorf, Eichbüchl und Neustift/Rosalia) statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall auf der Forststraße unterhalb vom Lehrforst-Zentrum der Universität für Bodenkultur Wien am Heuberg/Rosalia (Bild rechts oben). Nach der durchgeführten Menschenrettung und Personensuche unter Teilnahme des Roten Kreuzes musste ein Waldbrand bekämpft werden.

Ankauf eines neuen Versorgungsfahrzeuges
Nachdem unser Versorgungsfahrzeug bereits über 24 Jahre alt ist wurde im Vorjahr beschlossen, ein neues Versorgungsfahrzeug (IVECO Doppelkabine mit Ladebordwand) zu kaufen. Dieses Fahrzeug wird zur Unterstützung der Einsatzfahrzeuge mit Roll-Container ausgestattet werden, welche je nach Bedarf zum Einsatzort gebracht werden. Im Herbst soll dieses Fahrzeug in Betrieb genommen und gesegnet werden. Unter Berücksichtigung der Förderungen durch die Gemeinde Katzelsdorf und vom Land NÖ sind von der FF Eichbüchl rd. € 40.000,- zu finanzieren. Der Reingewinn des Feuerwehreffestes wird für diese Anschaffung verwendet werden. Wir bitten daher um Ihre großzügige Unterstützung beim Austragen der Einladungen.



Steuerbegünstigung für Spenden an Freiwillige Feuerwehren
Wenn Sie uns Ihren genauen Vor- und Zunamen (wie am Meldeschein) und Ihr Geburtsdatum im Rahmen ihrer Spende bekanntgeben, melden wir Ihre Spende über Finanz Online an die Finanzbehörde und ihre Spende wird automatisch beim „Jahresausgleich für das laufende Jahr“ berücksichtigt. Sie ersparen sich dadurch bis zu 52 % von ihrer Spende an Steuer. Unter Berücksichtigung der Steuerbegünstigung könnte man bei gleicher Belastung für Sie eine höhere Spende leisten.

Leistungsbewerbe

Am 5. Mai absolvierte ein Trupp (1 : 6 Personen) nach wochenlanger Vorbereitung erstmals die „Ausbildungsprüfung

der Landesfeuerweherschule in Tulln, die sogenannten „Feuerwehrmatura“. In verschiedenen Stationen mussten die Kenntnisse über das Feuerwehrewesen unter Beweis gestellt werden (Richtiges Lösen von taktischen Aufgaben, Befehlsgebung, Berechnung des Löschmittelbedarfes, Erklärung eines Brandschutzplanes, Beantwortung von Fragen aus dem Feuerwehrwesen, ...).

Wir gratulieren dazu recht herzlich. Bei der FF Eichbüchl tragen zur Zeit sechs Kameraden das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Feuerwehrmatura bestanden

Am 13. Mai absolvierte Gruppenkommandant **LM Florian Ofenböck** erfolgreich den Wettbewerb um das „Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold“ in



Wir gratulieren dazu recht herzlich. Bei der FF Eichbüchl tragen zur Zeit sechs Kameraden das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.



BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN

Feuerwehreffest in Eichbüchl vom 25. - 27. August 2017

- Freitag, 25. Aug. 2017:** ab 18 Uhr geöffnet
20.30 Uhr: Gemütlicher Abend mit den „**Saustoiriegl-Buam**“
- Samstag, 26. Aug. 2017:** ab 18 Uhr geöffnet
20.30 Uhr: Tanzmusik mit „**Bine & Mike**“ und um 22.00 Uhr: **Playback Show** der Feuerwehrmitglieder
- Sonntag, 27. Aug. 2017:** 9.00 Uhr Feldmesse
10.30 Uhr: Fröhschoppen mit der **Jugendblasmusik Katzelsdorf**
10.30 bis 16.00 Uhr: **Blutspende-Aktion** des Roten Kreuzes

BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN



Tierärztin

Mag. Andrea Walter
Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf
erreichbar unter 0664/412 09 99

Alternativmedizin:

Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

Gefahr für Hunde!!!

VORSICHT Xylitol, Xylit oder Birkenzucker, auch unter der Bezeichnung E 967 im Handel, ist für Hunde giftig.

Lebensmittel, die mit Xylit gesüßt sind, können für Hund eine ernsthafte Gefahr bedeuten. Das für den Menschen ungefährliche Xylit, kann beim Hund eine sehr starke Insulinausschüttung bewirken, gefolgt von einer lebensbedrohlichen Hypoglykämie (Unterzuckerung), in Folge kommt es zu schweren Leberschäden bis hin zum tödlichen Lebersversagen.

Die gefährliche Dosis beträgt:

- 0,1 mg/kg Körpergewicht führt zu Unterzuckerung.
- 0,5 mg/kg Körpergewicht führt zu Leberschäden.
- 4 mg/kg Körpergewicht führen zu klinischen Symptomen.

Die Symptome bei starken Insulinanstieg sind: Unterzuckerung, Lethargie, Schwächeanfall, Störungen der Bewegung, epileptiforme Anfälle, Erbrechen, Leberschäden, Krampfanfälle, Koma, Tod.

Krampfanfälle treten ca. 30 min nach Einnahme auf. Leberschäden folgen 1-2 Stunden nach Einnahme.

Diabetikerprodukte, sowie Kaugummi und zuckerfreie Zuckerl enthalten Xylit in großen Mengen, so kann in einem Kaugummi die Menge von 0,3 g d.h. 300 mg enthalten sein.

Das Auftreten der ersten Symptome folgt 20-30 min nach Aufnahme xylithaltiger Nahrungsmittel.

Die Gefährlichkeit für Katzen wird unterschiedlich geäußert, jedoch sind xylithaltige Nahrungsmittel bei Katzen generell zu vermeiden.

Weitere Lebensmittel die nicht für Hund und Katze geeignet sind, sind Schokolade, erste Vergiftungserscheinungen treten ab 20 mg/kg auf; Weintrauben und Rosinen, erst Anzeichen bei 10g/kg; Macadamia Nüsse, bereits 4 Nüsse können für einen 15 kg Hund tödliche Folgen haben.

Steinobst, Avocados, Zwiebel, Spinat, Rüben, ungekochte Gartenbohnen, rohe Kartoffeln, Holunderbeeren.

Weiters sollten aus allgemein gesundheitlichen Gründen Kuhmilch, rohes Schweinefleisch, Eiklar und Bananen vermieden werden.

Zur Vervollständigung:

Giftige Zimmerpflanzen: Weihnachtsstern, alle Ficusarten, auch Gummibaum, Fensterblatt, Giftarum, Dieffenbachie, Azalee, Drachenbaum, Efeu, Aloe Vera, Hyazinthen, Amaryllis,

Giftige Gartenpflanzen: Oleander, Rizinus, Trompetenbaum, Maiglöckchen, Fingerhut, Goldregen, Mistel, Eibe und ihre Beeren, Yuccapalme, Buchsbaum, Lilien, Solanumarten, Alpenveilchen, Osterglocken, Wandelröschen, Hanfpflanzen, Tabakpflanzen und Tabak...

Hier sind nur die Wichtigsten genannt, eine Gesamtliste aller gefährlichen Pflanzen finden sie im Internet oder einschlägiger Literatur.

Transportunternehmung

FÜLLENHALS

Deich -
gräberei

Sand - &
Schotter -
gewinnung

Gesiebte Erde



Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf

☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

2./3.7.	Gruppe I	6./7.8.	Gruppe II	10./11.9.	Gruppe III
9./10.7.	Gruppe II	13./14./15.8.	Gruppe III	17./18.9.	Gruppe IV
16./17.7.	Gruppe III	20./21.8.	Gruppe IV	24./25.9.	Gruppe I
23./24.7.	Gruppe IV	27./28.8.	Gruppe I	1./2.10.	Gruppe II
30./31.7.	Gruppe I	3./4.9.	Gruppe II	8./9.10.	Gruppe III

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag/BW
02646/3362, 02648/306
Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46341
0650/2822111, 02629/22151

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander, Wr. Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer
Krumbach, 02647/42343

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Mag. S. Erbstein,
Mag. B. Ponweiser
Wiener Neustadt
02622/65451, 0664/300 3298

Gruppe III

Dr. F. Pfnaisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462
Mag. F. Abel,
Mag. S. Abel-Reichwald
Kirchschlag/BW
02646/25943

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714
0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag, 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.



Leinenaggression: Was ist das?

*Liebe KatzelsdorferInnen!
Liebe HundehalterInnen!*

In dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten Katzelsdorf möchte ich, Waldi Waldhausen, mich dem Thema Leinenaggression widmen. Immer wieder hören ganzheitlich orientierte Hundeverhaltenstrainer die Aussage: „So lange mein Hund frei läuft, ist er mit anderen verträglich, aber an der Leine führt er sich wie ein Verrückter auf, den ich kaum halten kann.“ Der Einfachheit halber habe ich mich für die männliche Form entschieden. Natürlich sind auch Fraulí's damit gemeint.

Was genau ist denn eine Leinenaggression? Von einer Leinenaggression sprechen

Menschen dann, wenn sich ein Hund an der Leine aggressiv, im Freilauf aber unauffällig verhält. Und das nicht nur Hunden, sondern auch Menschen gegenüber. Die Leine ist somit der Auslöser für uns Hunde, dass wir uns abwehrend aggressiv verhalten.

Da es zur Entstehungsgeschichte mehrere Ursachen gibt, die zu einer Leinenaggression führen können, führe ich die wohl häufigste Ursache gleich an erster Stelle an:

Die Fehlverknüpfung

Zu einer Fehlverknüpfung kommt es immer dann, wenn wir Hunde beim Anblick eines anderen Hundes, anderen Menschen etwas für uns Negatives erleben bzw. fühlen. Ganz klassisch hilfreich für eine Leinenaggression ist hier der sogenannte Leinenruck, der leider nicht nur von unwissenden Laien durchgeführt, sondern auch von angeblich professionellen arbeitenden Hundetrainern empfohlen wird.

Dazu ein Beispiel:

Mein Herrli geht mit mir spazieren. Während des Spazierganges kommt uns ein anderer Hund entgegen. Mein Herrli möchte aber, dass ich neben ihm Fuß gehe. Während ich aber lieber mit meinem Artgenossen Kontakt aufnehmen möchte, erhalte ich eine schmerzhaft Einwirkung über die Leine mittels einem Ruck. Auch noch verbunden mit einem scharfen „Nein“ oder „Fuß“ von dem Menschen, den ich am meisten vertraue. Dadurch verknüpfe ich schließlich, dass der Anblick meines Artgenossen mit Schmerzen und unangenehmen Reaktionen meines Herrli's verbunden ist, wenn ich mich an der Leine befinde. Ich stell mir auch noch die Frage, ob ich meinem Herrli wirklich weiterhin vertrauen kann?

Leinenaggression kann aber auch durch Frustration entstehen. Nämlich dann, wenn wir Hunde immer an der kurzen Leine geführt werden und niemals – entweder durch den Freilauf oder einer mind. 7 m langen Schleppeleine – vom Bein unseres Herrli's weichen dürfen. Wir müssen nämlich auch einmal „abschalten“!



Auch die Stimmungsübertragung durch unser Herrli spielt hier eine große Rolle. Gerät das Herrli nämlich beim Anblick anderer Hunde in Angst, Furcht oder sogar Panik bei der nun stattfindenden Begegnung, wird uns damit signalisiert, dass diese Situation nicht in Ordnung ist. Solche Herrlis nehmen dann meist noch uns Hunde mit einem Ruck an die noch kürzere Leine und geraten ggf. noch in einen Schweißausbruch. Somit wären wir dann nicht nur bei der Stimmungsübertragung, sondern auch bei einer Fehlverknüpfung.

Zu „schlechter“ Letzt gibt es noch die Ursache des besonders negativen Erlebnisses an der Leine für uns. Nämlich dann, wenn wir Angst haben, dass dieses negative Erlebnis neuerlich stattfinden könnte, wenn wir angeleint sind. Hier handelt es sich um Hunde, die von einem Artgenossen überfallen und eventuell sogar gebissen worden sind, während sie an der Leine und somit an einer Flucht oder vernünftigen Abwehr ver- und gehindert waren. So etwas ist nicht lustig!

Wenn Sie an einem fairen Miteinander als verantwortungsbewusstes Herrli mehr darüber wissen möchten, empfehle ich Ihnen jetzt in diesem Moment, wo Sie diese Zeilen lesen, das unten angeführte Buch käuflich zu erwerben. Sollten Sie aber nicht der Lese-Typ sein, sondern der Learning-by-doing-Typ, dann nehmen Sie gleich Kontakt zu einem ganzheitlich orientierten Hundeverhaltenstrainer auf. Bei *Tiere Helfen Leben* kann Ihnen geholfen werden.

In diesem Sinne bleiben Sie und ihr Vierbeiner gesund, glücklich und heiter...

Ihr Waldi Waldhausen

Clarissa v. Reinhardt „Leinenaggression“, animal learn Verlag, ISBN 978-3-936188-45-5



ÖKB ist weiterhin aktiv!

Geschätzte Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer!

Gerne möchten wir Ihnen mitteilen, dass der Ortsverband Katzelsdorf/L. des österreichischen Kameradschaftsbundes weiter bestehen bleibt. Der am 12.05.2017 neu gewählte Vorstand wird wie bisher an den Aktivitäten in unserer schönen Gemeinde in gewohnter und bewährter Weise teilnehmen. Wir werden also auch in Zukunft bei der Fronleichnamspzession dabei sein, sowie die Kirtagsonntagsmesse mitgestalten und das Totengedenken am 01.11.2017 mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal durchführen, um die jahrzehntelange Tradition fortzusetzen.

Zu unserer 110 Jahrfeier am 24.09.2017 möchten wir schon jetzt alle recht herzlich einladen. Auf unserer Fahne ist „FÜR FRIEDEN IN FREIHEIT“ eingestickt. In diesem Sinne werden wir auch in Zukunft die Tradition weiterführen.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen
Ihr neuer Obmann Herbert Ulreich*



Von links: Webmaster Franz Bacak, Kassier: Renate Türk, Schriftführer-Stv. Doris Urban, Kassapr. Renate Nesner, Bgm. Hannelore Handler-Woltran, Kassier-Stv. Leopoldine Ulreich, Obmann-Stv. Erich Urban, Obmann Herbert Ulreich, HBO. Ernst Osterbauer.



**Folgenden Jubilaren
gratulieren
wir herzlich:**

Zum 80. Geburtstag:
Johann Bauer-Weber

Zum 75. Geburtstag:
Siegfried Grierer
Engelbert Schöberl
Robert Gerstacker

Zum 70. Geburtstag:
Maria Fischer
Anne Stix
Erna Matuschka
Judith Gehmacher
Robert Heisinger
Franz Weber
Anna Breiffellner
Paul Weller
Anna Rada
Christine Baumann
Johann Perger

Zum 65. Geburtstag:
Gabriele Breyner
Josef Dachler
Karoline Buchart
Angela Kornfeld
Christa Klocko
Elfriede Bacak
Dr. med. Richard Spreitzhofer

Zum 60. Geburtstag:
Maria Lentsch
Renate Panzenböck
Norbert Nöhner
Walter Dorn
Ing. Wolfgang Böck
Ing. Johann Toth
Karl Ecker
Christine Woltran



Unsere Jüngsten:

Lukas Pucher
Fabian Angster-Pilz
Vanessa Puchegger
Adele Graggaber
Louisa Lechner

**Das Fest der Silbernen
Hochzeit feierten:**

Wilfried und Maria Fuchs
Franz und Martina Kampichler
Stefan und Brigitte Magnus
Stefan und Larisa Zach
Günter und Margit Spitzer
Martin und Gabriele Galuska
Erich und Gertrude Höller

**Das Fest der Goldenen
Hochzeit feierten:**

Ernst und Mag. Liselotte
Tumpold

**Das Fest der Diamantenen
Hochzeit feierten:**

Siegfried und Ingeborg Pust
Otto und Apollonia Urban
Johann und Ilona Toth

In stillem Gedenken:

Maria Wallner (89)
Rosa Püttner (80)
Andreas Sudy (46)
Josef Freiler (91)

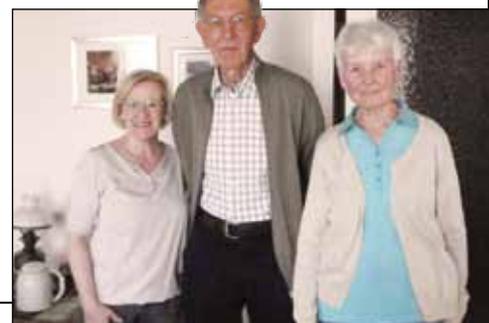
**Johann Handler -
80. Geburtstag**

Am 23. März 2017 feierte Herr Johann Handler seinen 80. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran ihre Glückwünsche persönlich.



**Mag. Eduard Aubrecht
- 80. Geburtstag**

Am 13. Mai 2017 feierte Herr Mag. Eduard Aubrecht seinen 80. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran persönlich ihre Glückwünsche.



**Gertrude Woltron -
80. Geburtstag**

Am 07. März 2017 feierte Frau Gertrude Woltron ihren 80. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran persönlich.

**Ernst und Gertrude Ungerböck -
Diamantene Hochzeit**

Am 09. Juni 2017 feierte das Ehepaar Ernst und Gertrude Ungerböck ihre Diamantene Hochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran persönlich ihre Glückwünsche.



**Johann und Anna Handler -
Diamantene Hochzeit**

Am 02. Juni 2017 feierte das Ehepaar Johann und Anna Handler ihre Diamantene Hochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachten Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran und Vizebgm. Michael Nistl persönlich ihre Glückwünsche.





**Juli -
September
2017**

Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN *Sommer* 2017

Bücherei im Gwölb	1.7.	15.00 - 18.00 Uhr		
	„Verschieden kochen - gemeinsam essen!“ Gemütliches Zusammensein mit österr./arabischen Spezialitäten Katzelsdorf hilft, Bücherei im Gwölb			
Tennisplatz Katzelsdorf	19.-23.7.	Mi,Do ab 15 h, Fr ab 13 h Sa,So ab 9 h		
	Rosalia Summer Open ITN Turnier TC Katzelsdorf			
Schloss Katzelsdorf	28.7.	Beginn: 19.00 Uhr		
	Musikkulinarium „Britische Nacht“ mit Beatles-Showband Kulturplattform Katzelsdorf			
Auf der Hauptstraße	12.8.			
	30. Laurenzikirtag Abendmesse in der Dorfkirche, 18.00 Uhr Einholen und Aufstellen des Kirtagsbaumes, Kirtagseröffnung durch Bgm. Hannelore Handler-Woltran, musikalische Umrahmung durch die Jugendblasmusik Katzelsdorf, 19.00 Uhr Kirtagstanz, 19.30 Uhr Auf der Hauptbühne: „Weinis Alpincrew“ Stand der Jugendblasmusik: „Wednesday Night Music Club“, Großes Feuerwerk bei der Volksschule um 22.00 Uhr Feuershow bei der Schirmbar der FF Katzelsdorf um 24.000 Uhr Gemeinde Katzelsdorf			
Auf der Hauptstraße	13.8.			
	30. Laurenzikirtag Heilige Messe in der Dorfkirche, mitgestaltet vom ÖKB Katzelsdorf, 9.00 Uhr Frühschoppen mit „Die Spüleit“, 10.00 Uhr Rehgulasch der Jäger Kirtagstanz, 17.00 Uhr Auf der Hauptbühne: „Sound of Joy“ Beim Heurigen Handler: Dämmererschoppen mit der Jugendblasmusik Katzelsdorf Gemeinde Katzelsdorf			
Dorfkirche Katzelsdorf	15.8.	Beginn: 9.30 Uhr		
	Hl. Messe mit Kräuterweihe Pfarre Katzelsdorf			
Schloss Katzelsdorf	18.8.	ab 18.00 bzw. 21.00 Uhr		
	Sunset Lounge mit DJ Scott und Mini & Claus, Open Air Kulturplattform Katzelsdorf			
Bei der Florianschenke	25. - 27.8.			
	Feuerwehrfest FF Eichbüchl Fr.: Gemütlicher Abend mit den „Saustoiriegel-Buam“ Beginn: 20.30 Uhr Sa.: Tanzmusik mit „Bine und Mike“ Beginn: 20.30 Uhr Playback-Show durch Feuerwehrmitglieder Beginn: 22.00 Uhr So: Feldmesse Beginn: 9.00 Uhr Frühschoppen mit der Jugendblasmusik Katzelsdorf, Beginn: 10.30 Uhr Blutspende-Aktion vom Roten Kreuz von 10.30 bis 16.00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl			
Schloss Katzelsdorf	1.9.	Beginn: 19.30 Uhr		
	Safer Six & Friends Safer Six			
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	2./3.9.	10.00 - 17.00 Uhr		
	St. Anna Charity Turnier Würfeln für einen guten Zweck Rahmenprogramm, Gastronomie Zinnfigurenwelt Katzelsdorf			
Gemeindeinnenhof	2.9.	Beginn: 19.00 Uhr		
	Dämmererschoppen ÖVP Katzelsdorf			
Pfarrkirche Katzelsdorf	10.9.	Beginn: 9.30 Uhr		
	Hl. Messe am Dirndlgwandsonntag mit anschl. Agape Pfarre Katzelsdorf			
Klemens Maria Hofbauer Gym.	16.9.	Beginn: 16.00 Uhr		
	Back to school Absolventenverein des KMH Gymnasiums			
Pfarrkirche Katzelsdorf	17.9.	Beginn: 9.30 Uhr		
	„Wir RADIn in die Kirche“ mit Fahrradsegnung Pfarre Katzelsdorf			
Vor dem Feuerwehrh. Eichbüchl	17.9.	Beginn: 14.00 Uhr		
	17. Eichbüchler Familienwandertag Dorferneuerungsverein Eichbüchl			
Bücherei im Gwölb	22.9.	Beginn: 19.00 Uhr		
	Bernadette Grohmann-Németh liest „Der Rest der Zeit“ Bücherei im Gwölb			
Tennisplatz Katzelsdorf	23.9.	bei Schlechtwetter 24.9.		
	Saisonabschluss des Tennisvereins TC Katzelsdorf			
Dorfkirche/GH zur Schmiede	24.9.	Beginn: 9.30 Uhr		
	110 Jahresfeier Österr. Kameradschaftsbund Hl. Messe, Marsch zum Kriegerdenkmal, anschl. Frühschoppen mit der Jugendblasmusik Katzelsdorf ÖKB Katzelsdorf			